



...MACHT STARK.

Jahresausgabe 2024

Turnerschaft

aktiv



STIHL



MÄHROBOTER. VON STIHL.



iMOW® RMI 422 MÄHROBOTER

Weil der iMOW® so schnell ist, haben Sie noch mehr Zeit Ihren gemähten Rasen zu genießen.
Wir beraten Sie gerne.

AKTION
949 € statt 1.099 € UVP

Moerschen

Heinrich Moerschen GmbH
Tempelsweg 1
47918 Tönisvorst
Tel.: 02151/ 9957 47

WWW.MOERSCHEN.DE

Mo - Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 12.00 Uhr



Liebe Turnerschaftlerinnen und Turnerschaftler und liebe Freunde der Turnerschaft,

Turnerschaft außen hui, innen pfui?

Nein, bei Leibe nicht. Auf die inneren Werte kommt es an.

Wie in der Ausgabe 2023 unter „Turnerschaft macht stark“ berichtet, haben wir für die Zukunftsausrichtung das wichtige Projekt **Prävention gegen interpersonelle und sexualisierte Gewalt** sehr weit vorangebracht. Dies werden wir auch in unserer Satzung der Jahreshauptversammlung als wichtigsten Punkt verankern.

Hierzu meinen tiefsten Dank an die vielen Arbeitsgruppen und Verantwortlichen, die durch ihre Arbeit und Beiträge daran mitgewirkt haben. Zu diesem Thema verweise ich auch auf den Bericht von Rolf in dieser Ausgabe.

Sprich mit dem Herzen

Die Beständigkeit der Beständigkeit zeugt von Qualität. Wieder einmal ist es Sandra gelungen (mich überrascht das nicht), unsere Vereinszeitschrift zu erstellen, die in ihrer Qualität und Leidenschaft ihresgleichen sucht.

Das alles wäre ohne Teamspirit nicht möglich.

Oder: allein ist man schnell, zusammen schafft man mehr.

Dies hat sich wieder einmal auch in den letzten 12 Monaten mehr als bewahrheitet. Die Modernisierung unseres Vereinsheims, der Halle und des Außengeländes schreiten weiter voran. Von Anfang November 2023 bis Mai 2024 haben wir unsere Vereinsgaststätte modernisiert. Neben der Erneuerung der Decken (Schallminimierung) wurde der Thekenbereich überarbeitet und alles in eine neue und moderne Farbgebung gebracht. Dadurch konnten wir unter anderem unseren Jugendlichen einen eigenen Treffpunkt innerhalb des Vereinsheims schaffen und nach ihren Wünschen gestalten.

Wir sehen schon jetzt, dass unsere Kinder und Jugendlichen und natürlich auch erwachsenen Mitglieder das Vereinsheimgelände wieder als „ein Stück Turnerschaft“ erleben, annehmen. Damit erreichen wir eines unserer langfristig gestellten Ziele. Das alles wäre ohne fleißige Hände nicht in der Zeit und mit den finanziellen Mitteln möglich gewesen. Daher meinen Dank an die Volleyballabteilung für den geleisteten Einsatz beim Abriss, an Sandra und Trine für das Organisieren drumherum, Kümmern, die Wohlfühl-Atmosphäre und die guten Ideen. Zum Schluss auch an Uwe, Mani und ich, so sagt man in Rheinhausen.

Wo ist Sport am schönsten?

Neben allen Aktivitäten und sportlichen Erfolgen, wenn mich jemand fragen würde, was war das tollste Erlebnis in den letzten Monaten? Naja, ohne Frage und Zögern: unsere Handball-Inklusionsmannschaft. Zuschauen ist wirklich ein Erlebnis, das große Freude macht.

Einfach Spaß am Sport, Spaß an der Gemeinschaft, Teamgeist in der eigenen Mannschaft und mit der anderen. Keiner meckert und schimpft mit dem Schiri, weder die Spieler noch die Außenstehenden. Und zum guten Schluss glückliche Menschen. Teilhabe bedeutet für mich, jeder kann vom anderen lernen, auch Menschen ohne Handicap.

Der weitere Baustein (siehe Seite 5)

oder **hilf dir selbst, sonst hilft dir keiner**

Aufnahmestopp, keine Hallenzeiten, Optimierung des Sportangebotes, Sportangebot in der eigene Vereinshalle optimieren, Zentralisierung des eigenen Sportangebots in die Vereinshalle und unabhängig werden von Dritten. Dadurch Effizienz steigern und Kosten senken. Hierzu haben wir ein Konzept, eine Strategie und eine Zielplanung .

Turnerschaft macht stark

Turnerschaft ist stark

Dies durfte ich dieses Jahr erleben. Die Leidenschaft und Aufopferung unsere Vereinsverantwortlichen, Ehrenamtler und Helfer zeugen von der Stärke und ist die Stärke der Turnerschaft. Dafür meinen Respekt und Anerkennung. Dies macht mich auch stolz aus aller Bescheidenheit.

Wenn ich jemanden herausstellen darf von allen Tätigen für die Turnerschaft St. Tönis und dies ohne die Leistung der anderen zu schmälern, ich glaube da spreche ich auch vielen aus den Herzen, ist dies Trine. Mein Dank für neue Ideen, für Teilhabe-/Inklusionsmannschaft, Jugendtreffpunkt und Wohlfühlstätte, Helfergemeinschaft aus unserer Jugend, Kindergeburtstage im Vereinsheim und und und ... Danke für deine ehrliche, offene Art mit so viel Leidenschaft für den Verein und die Menschen.

Da auch meine Seitenzahl für das Vorwort begrenzt ist, verbleibe ich mit meinem immer wiederkehrendem Satz: Ich freue mich auf eure Begegnung, bleibt gesund und fit.

Euer Christian Hülsemann



Projekt „Prävention gegen interpersonelle und sexuelle Gewalt“ Schutzkonzept

Turnerschaft macht stark. So steht es im Logo unseres Vereins und unser Slogan lautet „Gemeinschaft – Freundschaft - Leidenschaft“.

Weil unserem Verein die Grundsätze eines umfassenden Kinder- und Jugendschutzes besonders wichtig sind, haben wir bereits vor 10 Jahren mit dem Projekt „**Prävention gegen interpersonelle und sexuelle Gewalt**“ begonnen, auch ohne, dass es dazu einen konkreten Anlass gegeben hätte. Damit wollen wir für die körperliche und seelische Unversehrtheit und Selbstbestimmung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen eintreten.

Bereits 2014 haben wir einen **Ehrenkodex** und **Verhaltensregeln** formuliert, die von allen neuen Übungsleitern und Trainern, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, unterschrieben werden müssen. Zudem müssen sie ein **erweitertes polizeiliches Führungszeugnis** vorweisen. Zur gleichen Zeit wurden zwei Personen, eine Ansprechpartnerin (Edeltraut Lambertz) und ein Ansprechpartner (Rolf Nagels) benannt, die von Betroffenen (Kindern, Eltern, anderen Verantwortlichen) kontaktiert werden können.

Nach 10 Jahren hat **Edeltraut Lambertz** diese Funktion an eine Nachfolgerin übergeben. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für ihre Arbeit. Ihre Kompetenz und ihr Einfühlungsvermögen waren sehr hilfreich bei der Entwicklung unseres Projekts.

Seit diesem Jahr hat **Beate Jacobs** diese Aufgabe übernommen. Beate Jacobs ist ein langjähriges Mitglied unseres

Vereins und bringt als Rektorin der Gemeinschaftsgrundschule an der Hülser Straße viel Erfahrung im Umgang mit Kindern mit.



Edeltraut Lambertz wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung verabschiedet und für 10 Jahre Ehrenamt als Vertrauensperson gedankt.

Ansprechpartner



Beate Jacobs
b.jacobs@turnerschaft1861.de



Rolf Nagels
r.nagels@turnerschaft1861.de

Seit zwei Jahren strebt unser Verein die Mitgliedschaft im **Qualitätsbündnis Sport NRW** an. Dazu wurden im letzten Jahr von unseren verschiedenen Abteilungen **Risikoanalysen** durchgeführt, die als Grundlage dienen für ein umfassendes **Schutzkonzept**, das derzeit dem Vorstand vorliegt und nach Bestätigung in der Jahreshauptversammlung als Ergänzung in unsere Vereinssatzung aufgenommen werden soll.

Nur wenn das Tabu, über sexualisierte Gewalt zu reden, gebrochen wird und die Verantwortlichen im Sport gemeinsam aufklären, hinsehen und handeln, kann der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt erhöht werden. Über sexualisierte Gewalt zu sprechen ist eine große Herausforderung, der wir uns alle stellen müssen – falsche Scham und Peinlichkeit müssen überwunden werden

Deshalb möchten wir in unserem Verein eine Kultur des Hinschauens etablieren, damit die uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen ihren Sport in einem gewaltfreien Raum betreiben können.

Rolf Nagels

Kontakt Turnerschaft St. Tönis e.V.:

Turnerschaft St. Tönis 1861 e.V.
Corneliusstraße 25c
47918 Tönisvorst

Telefon 0 21 51 - 70 18 61
E-Mail: mail@turnerschaft1861.de
www.turnerschaft1861.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
montags, dienstags u. freitags 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr



Hilf dir selbst, sonst hilft dir keiner

Wir erweitern unsere Trainingsfläche im Vereinsheim

Leider reichen die Kapazitäten der verfügbaren öffentlichen Sporthallen für uns derzeit nicht aus. Durch langfristigen Wegfall der Rosenthalhalle, mussten wir den Sportbetrieb neu organisieren. Meinen großen Respekt an unsere Sportverantwortlichen, die alles Erdenkliche gemacht und organisiert haben, trotz des Notstandes, Sport für unsere Kinder und Jugendlichen zu organisieren. Auch im Seniorenbereich waren einige Mannschaften leider davon betroffen.

Gerade in den Zeiten, wo laut Bund und Landespolitik und den gesellschaftlichen Kräften der Fokus auf Vereine gelegt wird, um Corona Defizite bei unseren Kindern und Jugendlichen durch diese zu kompensieren, ist diese Situation kontraproduktiv. Leider müssen wir zum ersten Mal in unserer Vereinsgeschichte Anfragen zur Sportaufnahme absagen oder zumindest mit Wartelisten eine Alternative zeigen. Dies ist für alle Verantwortlichen mehr als enttäuschend. Hier kann man den Eindruck gewinnen, dass die Aufgabe zumindest erkannt ist, dass auf Seiten des Bundes Programme aufgelegt werden, aber das Urproblem nicht als solches

angegangen wird. Es fehlen Sporthallen in der Quantität und Qualität. Aber nichts desto trotz, aus der Not eine Tugend machen oder: Hilf dir selbst, sonst hilft dir keiner. Um unsere verfügbaren Hallenzeiten zu erhöhen, haben wir uns dazu entschlossen, unsere Möglichkeiten in unserer Vereinshalle zu erweitern.

Wir werden den Bereich des Fitnessraum mit Sauna umbauen, um somit einen Bereich für unseren Gesundheitssport zu schaffen und einen weiteren Übungsraum für Kleingruppen. Durch diese Neuschaffung können wir dann wieder Hallenzeiten in unserer Halle schaffen. Dies wird für alle Verantwortlichen eine Mammutleistung werden und natürlich den Einsatz von finanziellen Mitteln erfordern. Der von uns angestrebte weitere Effekt, die klare Zentralisierung unseres Sportangebotes in unserem Vereinsheim respektive Vereinsanlage. Für die Umsetzung der Umbauphase werden noch Helfer gesucht. Hierbei soll es sich natürlich um überschaubare Aufgaben und Projekte handeln. Ansprechperson dafür ist der erste Vorsitzende.



Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Sport- und Bildungsfahrt

Zu einem wichtigen Bestandteil unseres Präge-Konzeptes gilt die Fahrt nach Frankreich.

Christian Bruchhaus und ich möchten hierzu ein zusätzliches Vereinerlebnis organisieren. Wir werden einen alters- und abteilungsübergreifenden Ansatz umsetzen.

Die Idee hierzu ist, dass wir eine Präge-Reise in die Nähe von München organisieren. Unter anderem möchten wir mit unseren Erwachsenen und Jugendlichen die Gedenkstädte in Dachau besuchen.

Gerne wünschen wir uns auch hier Unterstützung für alle organisatorischen Belange. Also bei Interesse einfach gerne per Mail melden.

Ansprechpartner sind
CHRISTIAN BRUCHHAUS
 c.bruchhaus@turnerschaft1861.de
 und **CHRISTIAN HÜLSEMANN**
 c.huelsemann@turnerschaft1861.de

Sei dabei !

TERMINE_TERMINE_TERMINE

9.10.2024

Jahreshauptversammlung

1.12.2024

Adventsfrühstück für Senioren

1.3.2025

Kostümparty

(Karten VVK ab 3.2.2025)

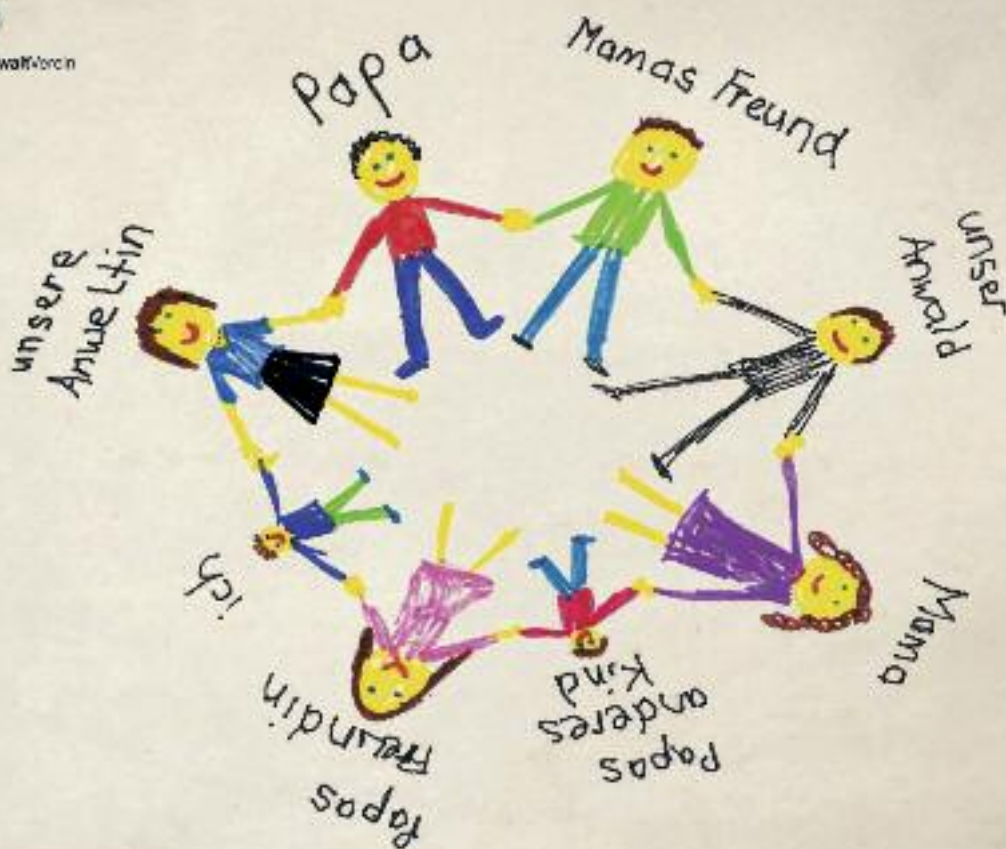
Von glücklichen Kindern empfohlen: Anwältinnen und Anwälte.

Ihre Ehe kann ein Anwalt nicht retten. Aber mit Ihnen gemeinsam viel für das Glück Ihres Kindes tun.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Mitglied im AnwaltVerein



Rechtsanwältin Miriam Möller Fachanwältin für Familienrecht



Weitere

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso
- Handwerkvertragsrecht
- Zivilrecht

Hüserheide 58d
47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 52 / 80 79 526
Telefax 0 21 52 / 80 79 527

www.anwaltskanzlei-moeller.de





BUFDI bei der Turnerschaft St. Tönis



Hallo, ich bin Carla Bolten, 17 Jahre alt und habe dieses Jahr mein Abitur bestanden. Seit dem ersten Kinderturnen bin ich schon Mitglied bei der Turnerschaft. Mittlerweile spiele ich schon seit der E-Jugend Handball im Verein. Neben dem Mannschaftssport Handball reite ich auch sehr gerne. Vor zwei Jahren habe ich als Trainerin in der Handball AG angefangen und bin dann mit den Mädels in die F-Jugend hoch gegangen, die ich letzte Saison trainiert habe und die kommende Saison, sowie die weibliche E2, trainieren werde. Dabei habe ich viel Spaß mit den Kids zu arbeiten und zu sehen, wie sie sich verbessern. Da ich noch nicht sicher bin, was ich in Zukunft machen möchte, ist der Bundesfreiwilligendienst jetzt genau das Richtige für mich. Ich freue mich sehr darauf den Verein und auch andere Abteilungen als die Handballabteilung, besser kennenzulernen. Außerdem hoffe ich, dass das Jahr mir auch hilft mich besser kennenzulernen und sehr lehrreich sowie sportlich sein wird. Ich freue mich auf die Zeit!

Carla Bolten

Team Jugend 1861

Ihr habt Fragen, Ideen für
Veranstaltungen oder Verbesserungsvorschläge, dann sind wir eure Ansprechpartner!

Ziele

- Mitgestalten
- Eigene Ideen Umsetzen
- Spaß im Team
- Austausch mit Kids und Teens

Projekte

- Halloweenparty
- Jugendraum
- Sportübergreifendes Angebot

E.Mail: team.jugend@turnerschaft1861.de
oder sprecht uns einfach direkt an.



obere Reihe von links: Maverick Susak, Hanna Kuphal, Kimberly Büsing, Nicolas Müller, Jana Drathen, Kilian v. Brechan
untere Reihe von links: Bennett Pallinger, Luca Büsing, Carla Bolten, Kilian v. Brechan, Phil Schlacher, Nico Buckenhüsges



Karneval 2024

Auch in diesem Jahr fand am Karnevals-Samstag unsere traditionelle Kostümparty statt. Die Stimmung war wieder einmal großartig.

Toll kostümierte Jecken feierten und tanzten bei toller Musik und fröhlicher Stimmung bis tief in die Nacht.

Viele selbstgebastelte und kreative Kostüme gab es zu sehen. Eine Jury prämierte die besten Kostüme.

Einer der Höhepunkte des Abends war auch der Auftritt der Tönisvorster Jugendprinzessin, der Karnevalsprinzessin, der Tanzmariechen, Treuen Husaren und Prinzengarde.



Turnerschaft_Aktion



Danke
an ALLE Helfer,
die das Karnevalswochenende möglich
gemacht haben!
Ohne EUCH wäre es
nicht möglich ! :-)

Beim Tulpen-Sonntagszug liefen in diesem Jahr über
100 Turnerschaftler als Astronauten mit und gewannen
den 2. Platz bei den Prämierungen der Fußgruppen.





Ladys Night 2024

Premiere bei der Turnerschaft. Zum ersten Mal veranstalteten wir im April eine Ladys Night in unserer Cafeteria.

Ein Abend nur für die Damen, die bei guter Laune feierten und tanzten. DJ Holger sorgte für beste Musik und hatte immer ein offenes Ohr für Musikwünsche. Die Stimmung war so toll, dass nach einer regelmäßigen Wiederholung gerufen wurde. Es wird sicherlich eine Fortsetzung geben.



Ehrungen



Wolfgang Wellinghausen ehrte zahlreiche Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung für langjährige Treue im Verein.

Renate Winkels und Horst Grützner, 40 Jahre Mitglied

Karl-Heinz Cox, 60 Jahre Mitglied

Hannelore Böning, 80 Jahre Mitglied

Tobias Löcher, 25 Jahre Mitglied

Edeltraut Lambertz wurde als Vertrauensperson verabschiedet.

Hannelore Böning und Karl-Heinz Cox wurden für über 30 Jahre Ältestenrat gedankt.



OBSTGUT TACKHEIDE

**Einzigartiges Erdbeeraroma
direkt aus Tönisvorst!**

www.obstgut-tackheide.de

Obstgut Tackheide

Tack 12, 47918 Tönisvorst

Tel: 02151 790531



Turnspaß statt Winterschlaf

Kinder halten ja bekanntlich nicht so gerne Winterschlaf. Ganz im Gegenteil - sie wollen sich bewegen, klettern, spielen, bloß nicht zu lange eingekuschelt auf der Couch sitzen. An drei Sonntagen im vergangenen Winter konnten alle Großen und Kleinen in unserer Vereinshalle turnen, was das Zeug hält.

An jedem Winter-Turntag war ein anderer Parkour mit ganz verschiedenen Stationen aufgebaut. Es wurde geschaukelt, balanciert, geklettert, gerutscht und gesprungen. In der Cafeteria wurden Brezeln, Kuchen, Obst und Getränke gereicht, um zwischendurch mal Pause zu machen.

Das Winter-Turnen wurde mit großer Freude angenommen. An allen drei Tagen waren zwischen 50 und 70 Familien da und freuten sich, einen tristen Wintertag mit Spaß und Bewegung zu verbringen. Auch Nicht-Mitglieder waren herzlich willkommen und so entdeckten wir das ein oder andere neue Gesicht unter den Gästen. Ein voller Erfolg!



Ein bunter Bewegungstag

Am 5.5.2024 fand unser jährlich wiederkehrender Bewegungstag statt. Trotz Feiertage und verschiedener Veranstaltungen durften wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern auch dieses Jahr sehr viele Besucher*innen willkommen heißen.

Die Kids durften sich neben den klassischen Stationen auch über einen Hindernissparcours und das nicht wegzudenkende Kinderschminken freuen. Eltern, Großeltern und Begleitpersonen freuten sich über die glücklichen Gesichter und genossen dabei Kaffee und Kuchen.

Neu dabei war eine Tombola mit tollen Gewinnen, wo mitunter eine kostenlose Jahresmitgliedschaft verlost wurde.

Wir freuen uns auf den nächsten Bewegungstag am 18.05.2025.



Nächster Bewegungstag
18. Mai 2025
14 bis 17 Uhr



Freizeitaktivitäten

Traditionen werden fortgeführt

Der Verein hält die langjährigen Gepflogenheiten der ehemaligen RBSG (Verschmelzungsbeschluss liegt nunmehr bereits fast zwei Jahre zurück) aufrecht und bietet für die seinerzeitigen Mitglieder als auch für die am Gesundheitssport teilnehmenden Mitglieder außersportliche Freizeitaktivitäten an. Dies erfolgt Sinne des SGB IX als Hilfe zur Teilnahme am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben und soll sicherlich auch einer Förderung der Gemeinschaft im Verein dienen.

So fand am 14.07.2024 bei sehr schönem Wetter ein Ausflug statt. Dieser führte uns nach Mülheim/ Ruhr. Es folgte eine phantastische 3-stündige Rundfahrt mit Schleusung auf dem landschaftlich schönen Teil zwischen Wasserbahnhof und Essen.

An diesem Ausflug nahmen über 50 Personen teil. Alle Teilnehmer waren sehr zufrieden. Die Organisatoren haben von allen Seiten nur Lob gehört und dieses an den Kapitän und seine Crew weitergegeben. Ebenfalls großen Anklang fanden die ausgewählten vier Gerichte, die vom Caterer „Heißener Hof“ geliefert und in Büffetform serviert wurden. Wir hätten uns jedoch gerne einen größeren Teilnehmerkreis gewünscht. In Zukunft wird vorzeitig über den geplanten Ausflug informiert. Wir gehen davon aus, dass sich dann auch die Teilnehmerzahl deutlich erhöhen wird.



Wir versprechen nicht nur eine Besserung, sondern auch die weitere Durchführung der Ausflüge.

So wurde jetzt die Planung für den Ausflug im kommenden Jahr in Angriff genommen. Am 20.07.2025 geht es nach Bad Godesberg. Von dort starten wir ab 11.00 Uhr eine 4-stündige Schifftour mit der „MS Godesia“. An Bord des Schiffes wird während der Rundfahrt auf dem Rhein im Bereich des Siebengebirges/ Ahrmündung ein Mittagessen serviert. Zu gegebener Zeit erhalten dann alle infrage kommenden Personen rechtzeitig die entsprechende Einladung.

Neben einer solchen Aktivität werden regelmäßig Wanderungen und Radtouren angeboten.

Die Wanderungen finden regelmäßig monatlich statt und zwar in einer Gruppe für 6 bis 7 km und einer Gruppe für 12 bis 14 km statt.

Die kleine Strecke wird jeweils von den Wanderführern vorgewandert. Dies gilt auch hinsichtlich des einmal jährlich stattfindenden Wanderwochenendes

in Winterberg-Langwiese. Dies wurde im laufenden Jahr von Freitag, 2.8. bis Sonntag, 4.8.2024 durchgeführt.

Ebenso regelmäßig finden monatlich in der Zeit von März bis Oktober mit Bus und Anhänger (Fahrradtransport) Radtouren in verschiedenen Ausflugsgebieten (Rundstrecken von ca. 35 bis 40 km) statt. Auch hier werden die Strecken im Voraus auf Durchführbarkeit geprüft.

Die jeweiligen Teilnehmer werden über Whats-App ggf. auch schriftlich über die anstehenden Aktivitäten informiert.

Die Wander- und Radtour-Gruppen suchen Verstärkung. Daher sind jederzeit neue Teilnehmer jeglichen Alters herzlich willkommen. Interessenten melden sich bitte beim Ansprechpartner Jochen Bongaerts (Tel. 0170-9026895 - außerhalb der Arbeitszeit - oder per Mail; jochen.bongaerts@web.de).

Wir hoffen, dass wir nunmehr die Wander- und Radtour-Gruppen personell aufstocken können.
Wilfried Bongaerts





Königs Hausverwaltung GmbH



„Ihr Eigentum ist bei uns in guten Händen“

Rundum-Betreuung für Wohn- & Gewerbeimmobilien
sowie die Unterstützung bei Vermietung und Verkauf

 02151 - 4543 453  info@koenigs-hausverwaltung.de  www.koenigs-hausverwaltung.de

Königs Hausverwaltung GmbH • Mühlenstr. 49 • 47918 Tönisvorst

ein Unternehmen der

KÖNIGSGRUPPE



Vom Krabbeln zum Klettern

Vom Krabbeln zum Klettern ist ein Bewegungsangebot für die ganz Kleinen. Alle im Alter von 10-18 Monaten, die sich selbstständig fortbewegen, sind herzlich willkommen.

Bewegung ist wichtig für die körperliche, aber auch geistige und emotionale Entwicklung Ihres Kindes.

Beim Krabbeln zum Klettern kann es seinen natürlichen Bewegungsdrang in spielerischer Form ausleben.

Zu Beginn der Stunde wird gesungen und dann in entspannter Atmosphäre gekrabbelt, geklettert, gerutscht, geschaukelt und vieles mehr. Die Stunde endet ebenfalls mit Gesang, kombiniert mit Bewegung. Auch die Eltern knüpfen neue Kontakte und können sich untereinander austauschen.

Der Kurs findet statt in der KiTa Mullewapp, Feldstr. 2a, Tönisvorst, immer dienstags, 15.30 -16.30 Uhr und 16.30 -17.30 Uhr.

Geleitet wird der Kurs von Laura Zabel.

Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Euch!

Infos und Anmeldung erfolgt über das Büro der Turnerschaft St. Tönis: mail@turnerschaft1861.de



Eltern-Kind-Turnen

1,2,3 im Sauseschritt ...



Auch unsere ganz Kleinen lieben Bewegung, Klettern, Rutschen, Schaukeln und Spielen. In unseren Eltern-Kind-Turngruppen haben Kinder ab 1 Jahr die Möglichkeit sich spielerisch auszutoben.

In der Flugschaukel liegen die Kleinen ganz sicher und können so lachend in den Himmel fliegen. Im Bällebad macht es Spaß, die bunten Bälle raus oder rein zu werfen. An der Sprossenwand bimmeln die Glöckchen und wer mutig ist krabbelt durch den Tunnel und wird am anderen Ende freudig von Mama, Papa oder Oma, Opa begrüßt.

Zum Ende der Stunde singen wir im großen Kreis einige Bewegungslieder, zum Beispiel vom Entchen, dem Bus oder den Luftballon. Dann sind die meisten Turnzwerge müde und wir winken zum Abschied und freuen uns auf die nächste Turnstunde.

Wer schnuppern möchte kommt einfach vorbei.

**Donnerstags 9.30 - 10.30 Uhr
10.30 - 11.30 Uhr
14.30 - 15.30 Uhr
15.30 - 16.30 Uhr**

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Marion Decher, vormittags

Myriam Dienst-Torka, nachmittags

Turnspaß mit Geräten

In der Gruppe „Turnspaß mit Geräten“ werden die Grundlagen des Geräteturnens an den Geräten Boden, Reck, Schwebebalken und Sprung erlernt.

Hierbei wird großen Wert auf die sportliche Weiterbildung gelegt, der Spaß steht jedoch an erster Stelle, weshalb oft spielerische Formen genutzt werden. Sowohl Mädchen, als auch Jungen ab sechs Jahren sind herzlich eingeladen, bei einem Probetraining mitzumachen.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr und sind top motiviert!



Montags

Gruppe 1: 15.45 - 16.45 Uhr

Übungsleiterinnen: Hanna Heyer

Gruppe 2: 16.45 - 17.45 Uhr

Übungsleiterinnen: Kim Büsing und Jeannine Hüskens

Turnhalle Gemeinschaftsgrundschule Hülser Straße

vbkrefeld.de

Unser wichtigstes
Investment:
die nächste Generation.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir finden, die Welt braucht mehr Zuversicht. Deshalb unterstützen wir alle, die den Mut haben, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.



Kinderturnen am Montag



„Hallo Kinder, wie schön, dass ihr heute da seid! Habt ihr starke Arme, kräftige Beine und ganz viel Mut mitgebracht? Dann seid ihr bereit für unsere heutige Turnstunde!“

So oder ähnlich beginnt unsere gemeinsame aufregende Zeit beim Turnen. Die obligatorische Namensrunde hilft neue Freundschaften zu

bilden und das nun folgende Aufwärmspiel bereitet auf eine Stunde voller Hangeln, Rollen, Klettern und Schwingen vor. Nach einer kurzen Trinkpause sind nun alle bereit den sich wöchentlich ändernden Parcours zu entdecken. Jedes Kind startet an der Station, die gerade am spannendsten aussieht oder bei der es weiß, das kann ich schon. Die Kinder balancieren über schmale Balken, schwingen an den Ringen, bilden eine Fledermausreihe oder üben eine Flugrolle vom Trampolin auf die Weichbodenmatte. Sie probieren aus, erfahren, dass sie schon vieles allein und gleichzeitig Neues lernen können. Ihr Körpergefühl, ihr Selbstbewusstsein und ihr Selbstvertrauen wachsen so ganz spielerisch und die Kinder finden heraus, dass sie mit ein bisschen Übung ein „Ich kann das nicht!“ in ein „Ich kann das schon!“ verwandeln können. Zum Ende der Stunde treffen wir uns zu einem gemeinsamen Spiel. Hier holen wir mit einem Laufspiel noch einmal die letzte Energie aus den Kindern heraus oder entscheiden

uns für ein ruhiges Spiel, um die erhitzten Körper abzukühlen. Mit dem Spruch „1-2-3, das Turnen ist vorbei!“ endet die Stunde und alle Kinder stürmen zu ihren Eltern, um ihnen von den neuen Fähigkeiten zu berichten.

Wer bei uns mitmachen möchte, kann sich gern in der Geschäftsstelle zum Schnuppern anmelden, wir klären dann, ab wann wir einen Platz für eure Kinder frei haben.

Auch, wenn ihr uns als Helfer oder Übungsleiter unterstützen wollt, freuen wir uns jederzeit über eine Nachricht.



**Montags in der Turnhalle der GGS Hülser Straße
Kinder von 3 bis 6 Jahre**

1. Gruppe 14:30 - 15:30 Uhr

2. Gruppe 15:45 - 16:40 Uhr

Übungsleiterinnen: Maike Schmitz und Jule Dieris

3. Gruppe 16:45 - 17:45 Uhr

Übungsleiterinnen: Guiliana Pisu, Sabrina Hoyer und Laura Zabel

Bewegung, Spiel und Spaß

Mittwochsgruppen in der Vereinshalle

Wir sind die Gruppen „Bewegung, Spiel und Spaß“. Die erste Gruppe ist für Kindergartenkinder und die zweite für Grundschulkinder.

Wir starten mit einem altersangepassten Aufwärmspiel und erkunden dann die bereits aufgebaute Bewegungslandschaft.

Dabei müssen die Turnmäuse ganz viel Klettern, Balancieren und Hüpfen. Die Trainer stehen ihnen dabei immer zur Seite und helfen, wenn es nötig ist. Gerne spielen wir nebenbei mit verschiedensten Dingen aus den Schränken. Dazu gehören insbesondere die Tücher und die Sandsäckchen. Manchmal hören wir in der Zeit auch Musik. Bei unseren Lieblingsliedern singen und tanzen wir dazu.

Zum Abschluss spielen wir oft mehrere Spiele auf die wir gerade Lust haben.



Ausgewupert und happy verlassen die Kinder die Halle und freuen sich schon auf das nächste Mal Turnen!

Das Trainerteam wird mit selbstgemalten Bildern beglückt. Auf diesem hier sind wir als Gruppe zu sehen, wie wir in der Halle mit Bällen spielen.

Mittwoch

1. Gruppe: 14.30 - 15.30 Uhr, 3 bis 6 Jahre

2. Gruppe: 15.30 - 16.30 Uhr, ab 6 Jahre

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Trainerinnen: Eleonora Müller und Kim Büsing



Kinderturnen am Freitag

Jeden Freitag von 14.30 bis 15.30 verwandelt sich unsere Turnhalle in einen lebendigen Ort voller Lachen, Bewegung und Spaß.

Unser Hauptziel ist es, den Kindern Freude am Turnen und an der Bewegung zu vermitteln. Jede Stunde beginnt mit einem gemeinsamen Aufwärmen, bei dem sich die kleinen Turner auf spielerische Weise auf die bevorstehenden Aktivitäten vorbereiten. Es folgen abwechslungsreiche Bewegungslandschaften und Übungen, die nicht nur die motorischen Fähigkeiten fördern, sondern auch den Teamgeist stärken.

Den Abschluss jeder Turnstunde bildet eine gemeinsame Runde, in der wir meistens ein ruhiges Spiel spielen oder auch Mal bei einer Traumreise wundervoll entspannen können. Mit einem Abschlussspruch verabschieden wir uns dann ins wohlverdiente Wochenende.

Sportliche Grüße,
Zaneta, Kim, Zoey und Erwin



Freitag: 14.30 - 15.30 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Zaneta Brahm

Einradfahren

Ende 2023 /Anfang 2024 rechneten wir mit der Schließung der Gruppe. Wegen Schule oder anderen Interessen minimierte sich unsere Gruppe von 12 Teilnehmerinnen auf nur noch 6 Mädchen. Das 22-jährige Jubiläum gerade hinter uns gelassen und dann das Aus, das wollten wir nicht zulassen! Meine Mädels, Clara, Enna, Nele, Mirja und Leonie, suchten in ihren Klassen und bei Freundinnen/Freunden nach Interessierten. Bald schon schnupperten Joris und Fabian und blieben in unserer Gruppe.

Sandra entwarf Mitte Februar einen großartigen Flyer über unser Einradfahren. Vielen lieben Dank Sandra für deine Kreativität und Jule, dir für die Lauferei, bei der Verteilung in allen Grundschulen.

In der darauffolgenden Woche kamen Madelaine und Ivy zum Schnuppern, eine Woche später erschienen neugierig Lena, Klara, Niru, Luisa und Ida, darauf die Woche Sara und Josephine und unsere Jüngste, Emilia, zum Training.

Alle Kinder schnupperten nicht nur, sondern sie bleiben.

Herzlich willkommen! Wir sind glücklich, dass ihr ein Teil unserer Gruppe geworden seid!

Unsere Gruppe hat sich vergrößert, von 6 Teilnehmerinnen und 2 Teilnehmern, auf 15 Mädchen und 3 Jungs!

Mit 11 Mädels und 2 Jungs übernachteten wir Ende Mai in der vereinseigenen Sporthalle. Es hat sehr viel Spaß und Freude bereitet, mitzuerleben wie aus unterschiedlichen Charakteren sich eine tolle Gemeinschaft gebildet hat. Es bleiben zwar immer noch die ein oder andere Ecke oder Kante, so soll es auch sein, ansonsten würden wir nicht weiter an uns arbeiten, um ein super Team zu bleiben.

Wir freuen uns auf die nächste Übernachtung 2025 mit Euch, dann mit Sonnenschein und Wasserbomben! Petra Koß

Kinder und Jugendliche ab ca. 6 Jahren
Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr
Turnhalle der GGS Hülser Straße
Übungsleiterin: Petra Koß





Turnerschaft_Turnen

Geräteturnen ab 9 Jahre

Montag, 17:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag, 17:00 – 18:00 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Kathrin Müller

Unser Ziel im letzten Jahr war es, Geld für die Anschaffung einer AirTrack einzunehmen. Hierbei handelt es sich um eine mit Luft gefüllte Bodenbahn, mit welcher einige Turnelemente einfacher und besser erlernt werden können.

Mit unserem ersten vereinsinternen Wettkampf konnten wir neben den Spenden der TurnerInnen und auch durch Jürgen Heyer der Firma Heyer Metallbau und Sonnenschutztechnik diese anschaffen.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals herzlichst für die nicht selbstverständliche Unterstützung bedanken!

Ebenso freuen wir uns über unseren Zuwachs an jungen Talenten, welche unsere Gruppe bereichern.

Auch in Zukunft möchten wir an der Präsenz unserer Gruppe arbeiten und freuen uns auf kommende Auftritte und Wettkämpfe, an denen unsere Mädels ihr Können am Boden, Schwebebalken, Sprung und Stufenbarren unter Beweis stellen können.



**REHSE
REKLAME**

Ausbildungsbetrieb



Werbetechnik
Metallbau

**MIT UNSEREM HALLENSPORT BRINGEN
WIR IHRE LICHTWERBUNG IN FORM.**

Wir wünschen den Teams
der Turnerschaft
St. Tönis

*eine erfolgreiche
Saison!*

EIN. LEUCHTEND.

rehse-reklame.de



Fitness für Erwachsene

Dienstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

spricht deinen Körper von Kopf bis Fuß an. Wir trainieren dienstags von 15:30 bis 16:30 Uhr.

Durch Musik und die verschiedensten Kleingeräte, wie Hanteln, Tubes und Bälle, bleibt unser Training immer interessant.

Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit für einen straffen Körper sind genauso unser Ziel, wie Dehnfähigkeit und Entspannung.

Dienstag, 15.30 - 16.30 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Heike Tholen-Lambertz



Donnerstags-Gruppe

BodyFit für Frauen und Männer

Wir treffen uns donnerstags um 18 Uhr zu einem Ganzkörpertraining mit einer dynamischen Aufwärmphase, Kräftigungsübungen und einer Dehnungs-/Entspannungsphase am Ende.

Ein Einsteigen ist jederzeit möglich!

Donnerstag, 18.00 - 19.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Kathrin Uferland



Dance Attack

für Frauen und Männer

Bei Dance Attack geht es vor allem, um die Freude an Bewegung, Musik und Tanzelementen, die in kleinen Choreographien vermittelt werden.

Jeden Samstag von 11:00 bis 12:00 Uhr heißt es „I like to move it“.

Zu motivierenden Latin- und World-Beats werden jede Menge Kalorien verbrannt und Koordination und Kondition gleichzeitig geschult.

Du bist herzlich eingeladen, Einstieg jederzeit möglich.

Samstag, 11.00 bis 12.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Heike Tholen-Lambertz



Schultern runter, Bauchnabel rein, Mundwinkel hoch!
Seit nun 10 Jahren bin ich Trainerin bei der Turnerschaft St. Tönis.
Ich möchte mich einmal ganz herzlich bei meinen Gruppen und beim Verein bedanken.
Für die gemeinsame Bewegung, die anregenden Gespräche, das Feiern und so manch kleine Glücksmomenten.
Euer positives Miteinander in und außerhalb der Halle gibt mir ganz viel Energie, die ich gerne beim Sport mit euch teile.
So hoffe ich auf viele weitere Stunden des Schwitzens, der Kräftigung und des Spaßes.

Sportliche Grüße
Eure Heike



Turnerschaft_Turnen

Frühgymnastik

Frühsport weckt alle Lebensgeister!

Mit flotter Musik startet unsere Frühgymnastik und bringt die Muskeln und Herz / Kreislauf in Schwung.

Danach geht es auf die Matte und auch da werden die Muskeln, die Beweglichkeit und die Koordination trainiert.



Zum Abschluss der Stunde wird der Körper gedehnt, entspannt oder mit einer Atemübung zur Ruhe gebracht.

Wer Lust hat, kommt donnerstags einfach vorbei und macht mit.

Donnerstag 8.30 - 9.30 Uhr

Vereinshalle

Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Ulla Block

Telefon 02151 791234

Gymnastik für alle

Wer hätte das gedacht – Turnerschaft macht aktiv

„Gymnastik für Alle“ heißt das Codewort für alle Erwachsenen, die sich sportlich wieder mehr bewegen und/oder präventiv etwas für ihre Gesundheit tun wollen, sei es für den Berufstätigen oder Rentner.

Unter fachkundiger Anleitung von Marita Ruhland werden alle Körperpartien durch unterschiedlichste Übungen aktiv angesprochen, wobei die Teilnehmer über die Zeit sehr gute und vor allem sehr motivierende Erfolge („bin wieder deutlich beweglicher geworden“, „ich fühle mich einfach fitter und aktiver“) für sich verbuchen können.

Neben dem Sport soll auch die Geselligkeit und das Miteinander gefördert werden und so gibt es über das Jahr immer wieder gemeinsame Aktivitäten, wo ein jeder teilnehmen kann, aber natürlich nicht muss, wie bspw. Wichteln, Weihnachtessen, Sommerfest, monatliche Stammtisch.

Interessierte sind herzlich eingeladen spontan und ohne Voranmeldung ganz unverbindlich an 1 bis 3 Probeabenden mit dabei zu sein; denn die Turnerschaft macht tatsächlich aktiv!

Montag, 16.00 - 17.00 Uhr,

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Marita Ruhland



StepAerobic

Mit abwechslungsreichen Bewegungsabläufen über und um das Stepbrett, wird hier Ausdauer und Koordination trainiert.

Wenn Du Spaß an Choreographien und Training zu motivierender Musik hast, komm und probiere es aus!

Donnerstag 19.00 - 20.00 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Kathrin Uferland



Pilates Mobility

Ein ruhiges, aber intensives Ganzkörpertraining bei dem Atmung und Bewegung in Einklang gebracht werden. Die Tiefenmuskulatur wird trainiert und die Beweglichkeit gesteigert.

Durch kontrollierte und fließende Bewegungsabläufe wird das Körperzentrum, die Körperwahrnehmung und die innere und äußere Balance trainiert.

Schnuppern ist jederzeit möglich!

NEU!

Freitag 17.15 - 18.15 Uhr

Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis

Übungsleiterin: Kathrin Uferland



Mütterfit mit Kinderwagen

Es erwartet Dich ein Mix aus flottem Marschieren , kurzen Workout-Pausen und Entspannungsübungen an der frischen Luft. Gönn dir und deinem Kind etwas Gutes, knüpfe nette Kontakte, genieße einfach deine Zeit .
Neugierig? Schau gerne einfach mal vorbei.
Jeden Dienstag 9:30 Uhr an der Turnerschaft

**Treffpunkt dienstags 9.30 Uhr vor der
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis**



Mittwochs-Gruppe

Rückenfit und mehr

Wir sind ein „gemischter Haufen“ der sich gerne (Rücken) fit hält. Und unsere Trainerin, Simone Kirches, sorgt dafür, dass die Musik stimmt und die Übungen rückengerecht ausgeführt werden.

Jahrgangsmäßig ist bei uns alles vertreten und trotzdem ist die Stimmung gelöst und sportlich. Nach der zweiten Stunde gehen wir auch schon mal in die Cafeteria und trinken, erzählen und haben Spaß.

Auch außerhalb der Halle finden wir uns manchmal zusammen. Eine Radtour, ein Grillabend oder ein Weihnachts-Bufferet, von den Mitgliedern erstellt, werden gerne gemacht.

Neue Gesichter sind immer willkommen !

Also, auf zur ersten, zweiten oder zu beiden Stunden.

Wir freuen uns auf Dich.

Simone Krakowski-Schmitz

**Mittwoch, 18.15 bis 19.15 Uhr und 19.15 bis 20.15 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Simone Kirches**



Yoga

Yoga gegen den Alltagsstress
Anmeldung und Infos über die Geschäftsstelle

Yoga

**Montag, 16.45 bis 17.45 Uhr und 18.00 bis 19.30 Uhr
Familienzentrum Marienheim,
Rue de Sees 32, 47918 Tönisvorst
Übungsleiterin: Nicole Derks**

Yoga und Outdoor-Yoga

**Freitag, 19.00 bis 20.00 Uhr
Familienzentrum Villa Gänseblümchen,
Ingerstr. 9, 47918 Tönisvorst
Yogalehrerin: Anne Wullenweber**

Teilnahme nur mit vorheriger Anmeldung !

Balance

Achtsamkeit - Yoga - Meditation

Hier steht die Entschleunigung des Alltags im Vordergrund. Mit Elementen u.a. aus dem Yoga wird der Körper und Geist in Einklang und zur Ruhe bringen.

Für wirklich jeden geeignet, denn es geht hier nur um dich. Interessierte können jederzeit kommen und bei einer Probestunde mitmachen.

**Dienstag 16.45 bis 17.45 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Nicole Derks**

Pilates 65plus

Leichtes Pilates 65plus ist ein effektives Körpertraining, das fast alle Muskelgruppen beansprucht und individuell auf die Fähigkeiten der Teilnehmenden abgestimmt wird. Die Ziele sind: ein stabiler und kräftiger Rumpf, mehr Gelenkmobilität, verbesserte Körperhaltung und Körperwahrnehmung, Entspannung.

**Montag 10.00 bis 11.00 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Ulrike Kemmerling-Dieris**

ab 30.9.2024



SitzGymnastik

Jeden Dienstagmorgen um 9.45 Uhr geht es los: **Sitzgymnastik! Das Wort hört sich so gemütlich an. Das täuscht!** Unsere Gruppenleiterin Ulrike erstellt immer ein vielschichtiges, abwechslungsreiches Programm, bei dem verschiedene Muskeln aktiviert und Gelenke in Schwung gebracht werden. Jeder bestimmt sein Tempo nach seiner Kondition. Und los geht es mit flotter Musik.

Es werden Übungen zur Stärkung des Gleichgewichtes trainiert, Koordination und Reaktion ebenso. Selbst das Gehirn wird bei Denksportaufgaben trainiert. Es macht allen viel Spaß und gelacht wird dabei auch sehr viel.

Die Gruppe ist für alle offen, Sportbegeisterte mit Handicap sind willkommen, barrierefreier Zugang ist vorhanden. Schnuppern Sie doch einfach mal rein.

Dienstag, 9.45 bis 10.45 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Ulrike Kemmerling-Dieris



Völkerball

Im letzten Jahr veränderte sich immer wieder etwas bei uns, die einen gingen, Neue kamen. Unsere Altersspanne hat sich auch verändert von 13 bis 64 Jahre. Seit Herbst letzten Jahres spielen 2 Jugendliche im Alter von 13 Jahren bei uns regelmäßig mit. Sie sind genauso wie wir „Alten“ mit Begeisterung und Ehrgeiz beim Spiel.

Das Völkerballspielen nehmen sie, wie auch die anderen als Ausgleich. Die Männeranzahl hat sich mittlerweile vergrößert und die Anzahl der Frauen vermindert.

Der Spielverlauf hat sich gewandelt, es kommt auf die anwesenden Spieler an, wie schnell der Ball über das Spielfeld fegt. Es wird aber weiterhin Rücksicht auf die Schwächeren genommen und die Starken werden gefordert. Jeder Einzelne kann sich auf seine Art austoben und geht mit einem guten Gefühl nach Hause.

Wir benötigen immer weiter noch Ballwütige, die das Völkerballspielen genauso lieben wie wir.

Das Alter oder Geschlecht spielt keine Rolle. Schaut einfach rein, macht mit und habt Spaß.

Herzlichen Gruß
Petra Koß

Donnerstag: 20.00 bis 21.30 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Kontakt: Petra Koß, Mobil: 0173 - 80 06 697

Kursangebot Fitnessstraining 50+

Dieses Angebot richtet sich an Nichtmitglieder, aber auch Vereinsmitglieder können teilnehmen.

Wir trainieren Koordination, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer, verschiedene Geräte wie z.B. große und kleine Bälle, Hanteln, Badmintonschläger u.a. kommen zum Einsatz. Dabei steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Neue Teilnehmer sind willkommen und dürfen jederzeit schnuppern.

Wir treffen uns je nach Kursdauer ca. 10 Wochen lang jeweils dienstags von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Vereinshalle. Im Jahr finden meistens 3 Kurse statt. Es ist eine Kursgebühr zu entrichten, Vereinsmitglieder zahlen die Hälfte.

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung über die Geschäftsstelle.

Dienstag, 11.00 bis 12.00 Uhr
Vereinshalle Turnerschaft St. Tönis
Übungsleiterin: Doris Dittmann

Aktiv
für Ihre Gesundheit

Öffnungszeiten:
Mo - Fr
08.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Sa
08.30 - 13.00 Uhr

HIRSCH
APOTHEKE
ST. TÖNIS

Hochstraße 3 Tel: 0 21 51-79 02 48 Apotheker Ralf Weckop
47918 Tönisvorst Fax: 0 21 51-97 00 17 hirsch-apotheke-tv@t-online.de



Herzsportgruppe am Montag

Nun leite ich schon 1 Jahr die Montagsgruppe und stelle jeden Montag auf neue fest, welche eine großartige Gruppe ich übernommen habe. Neuzugänge werden herzlich aufgenommen und in die Gruppe integriert. Auf Schwächere wird Rücksicht genommen und die Stärkeren nehmen sich gegenüber den Schwächeren zurück und unterstützen sie. Jeder unterhält sich mit jedem, es wird viel miteinander geredet und gelacht. Es gibt auch Kritik und Verbesserungsvorschläge mir gegenüber. Darüber bin ich froh, dadurch kann ich das Training oder gewisse Einheiten ändern oder verbessern, damit alle zufrieden sind.

Ich versuche die Trainingsstunden abwechslungsreich zu gestalten. Herzsport heißt für mich Sport- und Bewegungstherapie, vor allen Dingen wird das Herz durch Ausdauertraining gestärkt. Das Training möchte ich vielseitig durch den Einsatz von verschiedenen Geräten wie z.B. Bälle, Stäben, Hanteln, Seilchen u.a. gestalten, gleichzeitig sollen auch Koordination, Gleichgewicht, Beweglichkeit und Kraft trainiert werden.

Unser Weihnachtsessen 2023 schoben wir in den Januar 2024 in die Pizzeria. Es war ein entspannter, informativer und harmonischer Abend.

Der selbstgestaltete Grillabend war ein Highlight. Alle packten mit an; beim Aufbau, Reinigen von Tisch und Stühle, Eindecken, Grill anzünden. Die selbstzubereiteten Speisen für das Buffet waren ein Genuss, der Nachtschicht von Ilona war

für mich der Höhepunkt. Da wir keine Thekenbedienung oder Grillmeister hatten, war Selbstbedienung angesagt. Es funktionierte hervorragend, wer irgendetwas nicht wusste oder konnte, wurde unterstützt.

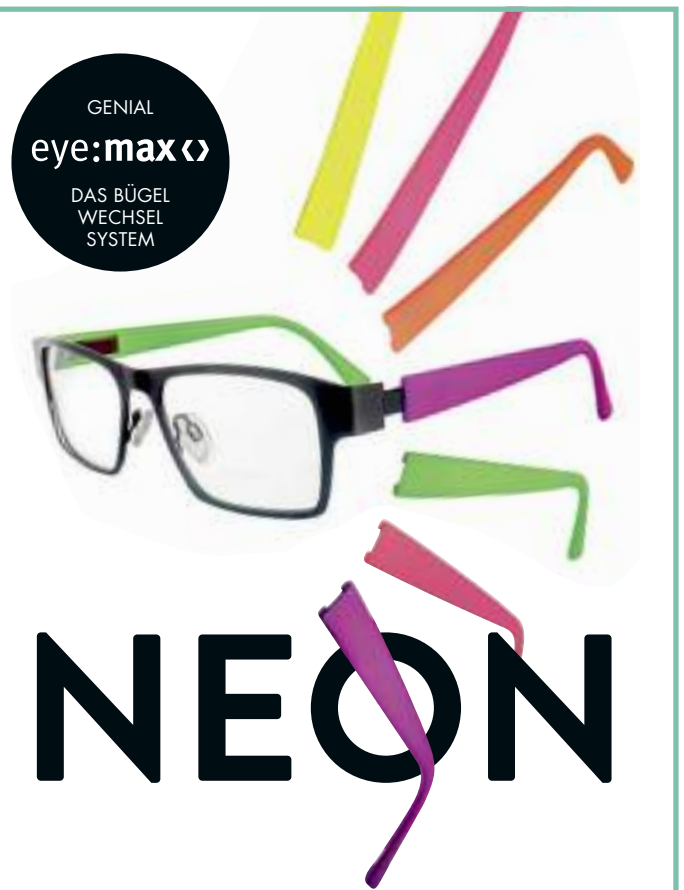
Ihr seid ein großartiges Team!

Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an Euch, ich freue mich auf weitere schöne Trainingsstunden und Unternehmungen.

Lieber Gruß
Petra



Inh. Melanie Barth-Langenecker
Hochstraße 30 · St. Tönis
Tel. 021 51 / 79 08 80
www.optik-scholl.info





REHABILITATIONSSPORT in der TURNERSCHAFT St. Tönis

Aus der beigefügten Übersicht Rehabilitationssport – Angebote der Turnerschaft St.Tönis lässt sich ablesen, dass in diesem Jahr nochmal drei neue Gruppen mit Ausrichtung Orthopädie dazu gekommen sind. Das wurde durch enorme Nachfragen in den letzten Monaten 2023 und den ersten Monaten 2024 erforderlich, da in und um St.Tönis verschiedene bisherige Anbieter/Leistungserbringer von Rehasport sozusagen ihre Türen geschlossen haben. Die Teilnehmer standen quasi auf der Straße. Durch den Einsatz unserer sowieso sehr engagierten Übungsleiterinnen konnten wir drei neue Trainingszeiten einrichten und sehr viele neue Teilnehmer aufnehmen.

Neue Teilnehmer bedeutet im Rehasport mehr Verwaltungs- und Abrechnungsarbeit. In diesem Bereich haben wir in den letzten Monaten eine neue Software installiert und bauen die Arbeit damit kontinuierlich weiter aus. Für diesen ganzen Aufwand konnte eine Mitstreiterin aus den Reihen der Turnerschaftler gefunden werden. Silvia van den Boom kümmert sich um die digitale Mitgliederverwaltung, die Eingabe der ärztlichen Verordnungen und deren Abrechnung mit den Krankenkassen.

Für Fragen, Auskünfte und Erledigung des nötigen Verwaltungsaufwands beim Rehasport bieten wir zusätzliche Bürozeiten an: mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr im Geschäftszimmer der Turnerschaft, Tel. 701861.

Dieser Service wird bereits gut genutzt.

Bisher war für einige Trainingsgruppen der Gymnastikraum im alten Krankenhaus (Antoniussaal) angemietet, dieser wurde uns jetzt gekündigt. Der Umzug mit sämtlichem Material aus dem Antoniussaal stellt uns vor neue Herausforderungen. Es muss Platz für die vorhandenen Ergometerfahrräder gemacht werden, es müssen neue Trainingszeiten gefunden werden, mit denen die Übungsleiterinnen, die Teilnehmer und die betreuenden Ärzte leben können. Daran arbeite ich gerade.

Alle Rehasportgruppen sind gut besucht, es gibt nur einzelne freie Plätze. Außer bei der Wassergymnastik, da führen wir immer noch eine Warteliste.

Für die zusätzliche Betreuung der Herzsportgruppen suchen wir noch ausgebildete Rettungsanitäter, Rettungsassistenten oder Notfallsanitäter. Bei Interesse sprechen Sie mich bitte für weitere Informationen an.

Martina Langer - Rehasportwartin



**TURNERSCHAFT
1861
ST. TÖNIS**
...MACHT STARK.

WIR SUCHEN DICH !

- > Helfer Events, Aufbau, Abbau, Thekencrew
- > Reinigungskraft für Bodenmaschine Corneliusfeldhalle
- > Organisation von Aktionstagen im Bereich Turnen
- > Mithilfe Kindergeburtstage und Ferienprogramm

Infos über die Geschäftsstelle
Telefon 02151-701861 oder mail@turnerschaft1861.de

Übersicht Rehabilitationssport Angebote der Turnerschaft St. Tönis

Montag	13.00 - 14.00 Uhr	Orthopädie/Gymnastik I	Vereinshalle der Turnerschaft
	12.00 - 13.00 Uhr	Lungensport	Vereinshalle der Turnerschaft
	15.00 - 15.45 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
	15.45 - 16.30 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
	18.30 - 19.30 Uhr	Orthopädie/Gymnastik II	Vereinshalle der Turnerschaft
	18.30 - 19.30 Uhr	Orthopädie/Gymnastik III	Vereinshalle der Turnerschaft
	19.30 - 20.30 Uhr	Herzsport	Vereinshalle der Turnerschaft
Dienstag	12.00 - 13.00 Uhr	Orthopädie/Gymnastik IV	Vereinshalle der Turnerschaft
	13.00 - 14.00 Uhr	Orthopädie/Gymnastik V	Vereinshalle der Turnerschaft
	17.15 - 18.15 Uhr	Herzsport	Vereinshalle der Turnerschaft
Mittwoch	9.00 - 9.45 Uhr	Orthopädie/Gymnastik VI	Vereinshalle der Turnerschaft
	10.00 - 10.45 Uhr	Lungensport	Vereinshalle der Turnerschaft
	11.00 - 11.45 Uhr	Orthopädie/Gymnastik VII	Vereinshalle der Turnerschaft
	12.00 - 13.00 Uhr	Herzsport	Vereinshalle der Turnerschaft
Donnerstag	12.00 - 13.00 Uhr	Herzsport	Vereinshalle der Turnerschaft
	13.00 - 14.00 Uhr	Herzsport	Vereinshalle der Turnerschaft
	18.30 - 19.15 Uhr	Schwimmen	H2Oh Schwimmbad
	18.30 - 19.15 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
	19.15 - 20.00 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
	20.00 - 20.45 Uhr	Wassergymnastik	H2Oh Schwimmbad
Freitag	16.00 - 17.00 Uhr	Demenz-Sport	Vereinshalle der Turnerschaft



Beerdigungskaffee

im Corneliusfeld
stilvoll - familiär - vertraut

Angebot

- Brötchen, Rosinen- und Schwarzbrot
- Wurstaufschnitt • Käseauswahl
- Süße Aufstriche
- Kaffee, Tee und Kakao

Räumlichkeiten

- Parkplätze direkt vor der Tür
- Barrierefreier Zugang
- Behinderten WC

Für 20 bis 80 Personen

In den Räumlichkeiten der
Turnerschaft St. Tönis
Corneliusstr. 25c, Tönisvorst

Kontakt: Kathrin Pohl
0177 - 158 05 48
beerdigung@corneliusfeld.de
www.corneliusfeld.de



Gerne richten wir auch Frühstück für Gruppen aus.



Volleyballsaison 2023/2024

Vorwort, im doppelten Sinne ein Rückblick und Ausblick

Endlich wieder eine normal verlaufende Saison. Neben der Mixed-Mannschaft konnten die Volleyballer diesmal auch wieder mit einer Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen.

Das von Jana, Annika und Fabian trainierte Team der weiblichen U20 konnte mit großer Lust und Motivation, und neben dem nötigen Ernst natürlich auch genügend Spaß, schnell die ersten Siege einfahren und belegte letztendlich einen verdienten dritten Tabellenplatz in ihrer Liga und ersten Spielsaison. Respekt!

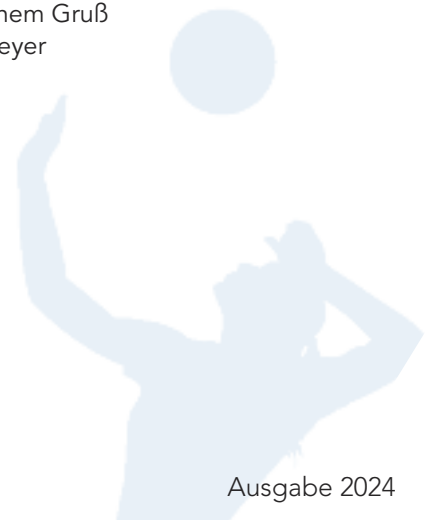
Ebenso konnten die von Andrea trainierten Senioren ihr Ziel, den Klassenerhalt, realisieren. Auch wenn hier eigentlich deutlich mehr der Spaß im Vordergrund stehen sollte, so hat man doch den Ehrgeiz die oberen Mannschaften zu ärgern und gegen die anderen zu gewinnen. Nach wie vor ist hier Jede/r mit den nötigen Grundkenntnissen in den Volleyball-Techniken und -regeln willkommen einmal vorbeizuschauen und die Mannschaft zu ergänzen. Das von Jung bis Mitteljung und „etwas“ darüber bestehende Team freut sich über jede Verstärkung und Verjüngung, so dass sich die „etwas über mittelalten“ Spieler dann neben dem Training mehr den organisatorischen Dingen widmen könnten, z.B. dem wohlverdienten Getränk in unserer Cafeteria nach dem Sport. Also Leute mit Volleyballerfahrung, egal ob Hobby oder Liga – gebt Euch einen Ruck und schaut einmal mittwochs ab 20.15 Uhr in der Vereinshalle vorbei. Im Sommer bei wirklich heißen Temperaturen dann auch gerne auf dem Beachfeld beim St. Töniser Obsthof.

Interessierte als Trainer/Innen, vornehmlich im Jugendbereich, sind immer gern gesehen. So könnten wir dann mit der Organisation von Hallenzeiten vielleicht auch wieder mehr Jugendmannschaften aufbauen und wieder zum Spielbetrieb anmelden. Anfragen von Jugendlichen gibt es inzwischen genug. Leider müssen wir vielen absagen weil es an Trainern, Trainerinnen und Hallenzeiten mangelt. Es sollte doch unser Ziel sein die Jugend über Sport im Allgemeinen und einem Mannschaftssport im Speziellen und dem Vereinsleben ein gutes Stück an Lebenserfahrung mit an die Hand und auf ihrem Weg zum Erwachsen werden mitzugeben. Der Bericht von Jana drückt vieles von dem aus was ich damit meine und in meinem Herzen trage!

Der zweite bereits in der Überschrift angedeutete Rückblick betrifft dann meine eigene Person. Nach 55 Jahren im Sportverein – dürfen es ruhig auch noch ein paar mehr werden. Nach Turnen, Tischtennis und Fußball ist es dann vor 45 Jahren der Volleyballsport geworden, der mich fasziniert und gefesselt hat und mein Leben stark beeinflusste und bereicherte. Aber mein Engagement neben der eigenen sportlichen Komponente möchte ich nach sechs Vereinen, zwei Bundesländern, vier Städten, nach Jugendtrainer-, Damen-trainer-, Herren-Spielertrainer-, Pressewart, Fachwart und nunmehr (fast) zwanzig Jahren Abteilungsleiter Volleyball in der Turnerschaft etwas zurückschrauben und der jungen Generation die Gelegenheit geben Neues auszuprobieren und aufzubauen. Selbstverständlich stehe ich auch zukünftig noch gerne mit Rat und Tat zur Verfügung, wenn ich gefragt

oder gebraucht werde. Aber ich werde neben der Kontinuität von Altbewährtem meine motivierte Nachfolgerin auch zu Ideen für Neues und zu anderen Wegen ermuntern. Ich bedanke mich auf diesem Wege bei allen die mich in den vielen Jahren unterstützt und begleitet haben, vor allem natürlich bei meiner Frau, die deswegen viel Zeit nicht mit mir verbringen konnte, mich aber immer bei meinen sportlichen Interessen und Aktivitäten unterstützt hat. Ich habe sicherlich nicht alles erreicht, was ich mir vorgenommen habe, blicke aber zufrieden zurück und bereue mein Engagement und die dabei gewonnen Emotionen nicht.

Mit sportlichem Gruß
Thorsten Meyer





MÖBEL  **KLAUTH**

Maysweg 15 · 47918 Tönisvorst · Telefon 02151-791704
Mo.-Fr. 10.00 bis 18.30 Uhr · Sa. 10.00 bis 16.00 Uhr
www.moebel-klauth.de



Eigenheim Lösungen

Mein Haus. Meine Energie.

Energielösungen für
eine lebenswerte Welt.

Thürlings Haustechnik GmbH

Lenenweg 29 · 47918 Tönisvorst
Fon: 02151 / 70 71 0 · Fax: 02151 / 70 71 72
Mail: info@thuerlings.info · www.thuerlings.info



Jugend Volleyball – wU20

Eine in vielerlei Hinsicht erfolgreiche Saison neigt sich dem Ende und wir sind in freudiger Erwartung auf eine neue Saison mit vielen Herausforderungen

Die Einleitung der Saison begann mit dem alljährlichen Kreispokal letzten Jahres. Ein Tag an dem viele Mannschaften aus dem Kreis zusammenkommen und für den gesamten Tag im Wettkampf gegeneinander antreten. Es war der Moment, an welchem die Mädels nach der Coronapause zum ersten Mal am Volleyballsport im Wettkampfmodus schnuppern konnten und diese besondere Atmosphäre berühren durften. Auch wenn dieser Tag bereits sehr viel Aufregung bereit gehalten hatte, so fing die drauffolgende Saison erst richtig nach den Sommerferien 2023 an. Für viele der Mädchen war es tatsächlich die erste Saison, der erste Nervenkitzel gemeinsam als Team auf einem Spielfeld zu stehen und sich gegen gleichaltrige mit Spaß am Sport zu messen, ob Niederlage oder Sieg spielte hierbei erst einmal keine Rolle. Wir, Annika Pohl und Jana Gröger, das Trainerteam, können uns trotz vergangener Jahre noch genauestens daran erinnern wie es für uns damals war, die erste eigene Mannschaft, Kameradschaft, dadurch entstandene Freundschaften, Zusammenhalt und spielerisch betrachtet der erste Nervenkitzel, die erste Aufregung, welche man gemeinsam teilen konnte und die Spannung darüber, wie es in einem aktiven Spielbetrieb läuft. Die gesammelten Erfahrungen, für jeden einzelnen, aber auch die als Mannschaft, kann den Mädels und uns von damals keiner nehmen.

Alein den Stolz über den hart errungenen 3. Platz in der Saison-Tabelle in den Augen unserer Spielerinnen sagt uns, dass all die harte Arbeit, die nicht nur wir, sondern auch jeder einzelne aus der Mannschaft hinein gesetzt hat, all die Trainingseinheiten, die energisch erkämpften Fähigkeiten und der erworbene Mannschaftsgeist, es wert gewesen waren. Wir sind auf dem richtigen Weg, um auch weiterhin den Sport anderen näher zu bringen. Wir haben auf diesem Weg begeisterte junge Volleyballerinnen gefunden, denen wir mit großer Freude unser Wissen weiter geben können.

Natürlich wären wir allzeit bereit für mehr Nachwuchs, der unsere Mannschaft nicht nur spielerisch sondern auch in Vielfalt bereichert. Oftmals durften wir neue Gesichter willkommen heißen, die sich dann zu bekannten Gesichtern entwickelten und schließlich zu vollwertigen Mitgliedern und Freunden geworden sind. Natürlich gab es auch die ein oder anderen, denen wir leider Lebewohl sagen mussten und denen wir auf ihrem weiteren Weg nur das Beste wünschen. So ist auch wie vieles Andere der Mannschaftsport im ständigen Wandel und wir freuen uns über jeden, der, wenn auch nur für kurze Zeit, bei uns ist und seine Freude und Begeisterung mit uns teilen kann. Für jeden der uns schon seit Aufbau der jetzigen Mannschaft begleitet, sind wir dankbar, für die vielen unvergesslichen Momente des Lachens, der Freude und der Anerkennung. Und wir sind stolz darauf sagen zu können, dass wir alle uns auch außerhalb des Spielfeldes, oder der Trainingshalle gut verstehen und füreinander einstehen.

Ein starker Zusammenhalt, ein Gefühl der Einheit, genau dies waren unter anderem Dinge, von denen ich freudig sagen kann, dass der Versuch, diese umzusetzen, durch Fleiß und nicht weniger durch den Tatendrang der Mädels in die Tat umgesetzt werden konnte.

Für die kommende Saison, welche wir nicht mehr als U20 bestreiten werden, sondern uns, aufgrund des breit gemischte Alters unserer Spielerinnen, als Damen-Mannschaft beweisen müssen, bereiten wir uns bereits voller Tatendrang vor. Gegen vielleicht weitaus erfahrenere Mannschaften spielen und uns messen zu dürfen, kann jedem der Mädels nicht nur eine weitere Challenge, sondern auch eine gute Chance sein, mehr Erfahrungen im Spielbetrieb und Fertigkeiten zu sammeln. So oder so, sind wir alle gespannt, voller entschlossenem Willen, genau da weiter zu machen, wo wir zuletzt in der vergangenen Saison aufgehört haben. Die Mannschaft kann in vielen Punkten weiter wachsen, sich entwickeln, sich auch wandeln. Doch ich hege keinen Zweifel daran, dass genau dies uns nur noch stärker und entschlossener machen wird und unsere Fahrtrichtung mit stetigem Wind in unseren Segeln weiter voran führt.

In der vergangenen Saison durften wir zwei Praktikanten vom Vera Beckers Berufskolleg bei uns willkommen heißen, Ashti Ismail, 19 Jahre alt, und Helena Roemer, 18 Jahre alt. Für die beiden war nicht die Spielersicht sondern die Trainersicht gefragt und wir stellten uns der Aufgabe, den Beiden eben genau diesen Blickwinkel beizubringen, um das Training anzuleiten und eine Mannschaft zu führen. Beide müssen in ihrem Sport-Abi mehrere Praktika durchlaufen, um erfolgreich einen Übungsleiterschein zu bestehen. Nicht nur die Spielerinnen, sondern auch wir Trainer haben ihre Anwesenheit, Fleiß, Engagement und ihre heitere Art beim Training sehr genossen und werden sie zur Dienstags-Trainingszeit vermissen, freuen uns aber sehr, dass beide ihre Prüfung am Ende des gemeinsamen Jahres bei uns durch die Überprüfung des Lehrpersonals des Vera Beckers Berufskollegs erfolgreich bestanden haben. Sie werden nun weiter ihren Weg in Richtung Zukunft fortsetzen. Ohne Zweifel sind beide weiterhin und jederzeit bei uns herzlich willkommen. Wir wünschen ihnen von Herzen das Beste und uns nichts anderes als den einen oder anderen Besuch bei uns.

Zum Schluss bleiben mir nur noch ein paar Dinge zu sagen. Wir danken jedem in unserer Mannschaft und auch jedem, der für eine Zeit bei uns war, dass wir weiterhin mit so viel Herzensblut, Schweiß, Tränen und Freude, die das Trainerdasein mit sich bringt, den Sport, welchen wir so lieben, an andere weitergeben können und mit ansehen dürfen, wie aus unserer einstigen und noch heutigen Leidenschaft, eine ebenso inbrünstige Leidenschaft in den Augen unserer Spielerinnen entsteht und blüht. Und, dass wir die gemeinsamen Stunden des Trainings, aber auch die der Spiele, des Anfeuerns und des Lachens in keinem Fall mehr missen möchten. Jana Gröger



Volleyball Mixedsaison 2023/2024

Wir bestritten die vergangene Saison mit einer engen Spielerdecke, doch mit viel Enthusiasmus und tollem Zusammenhalt!

Leider mussten wir einen Rückzug aus persönlichen Gründen von Frank verkraften. Er fehlte uns sowohl auf wie auch neben dem Spielfeld. Roland hat sich im Sommer 2023 am Knie operieren lassen und ist leider bis heute immer noch nicht spielfähig. Er blieb uns aber neben dem Spielfeld durch häufige Unterstützung vom Spielfeldrand erhalten. Das gilt ebenso für Michael, der noch zu gelegentlichen Kurzeinsätzen kam und uns auch tatkräftig als Schiedsrichter

Plätze, aber es steht auch viel einfach der Spaß und dem netten Zusammensein mit den anderen Spielern/innen, die wir teils dann auch schon seit vielen Jahren kennen.

Trotz dieser aus personellen Gründen herausfordernden Situation konnten in der ersten Mixedliga des Volleyballkreises Krefeld/Viersen alle Spiele bestritten werden. Wir blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück, in der der Klassenerhalt als Ziel bereits frühzeitig feststand und wir dann den sechsten Tabellenplatz belegen konnten. In der Pokalrunde sind wir dann leider in der zweiten Runde an einem besseren Gegner gescheitert.



mit unterstützte. Markus und Thorsten blieben uns als Trainingsspieler erhalten und haben uns in personellen Notsituationen unterstützt. So waren mit Christian, Claus, Max und Robert plötzlich nur noch vier Herren einsatzbereit, wenn sie nicht verhindert waren. Der Sohn von Max konnte durch den Rückzug seiner Verberger Herren-Mannschaft, bei der vorher spielte, zum Glück ebenfalls noch an zwei Spieldagen aushelfen. Danke Moritz!

Auf der Damenseite starteten wir mit Andrea, Andrea, Annika, Chrissi und Sonja. Pia erklärte sich für Aushilfen bereit. Lea stieß nach ihrer Babypause im Laufe der Hinrunde dann wieder zur Mannschaft, dafür ging Sonja in die entsprechende Pause und hat inzwischen erfolgreich ihr zweites Kind bekommen. Nochmals Glückwunsch an dieser Stelle an beide Mütter.

Zum Start der Saison nahmen wir auch letztes Jahr traditionell am Beachturnier der AHC St. Tönis neben dem St. Töniser Obsthof teil. Dort geht es zwar auch um Punkte und

Zum Abschluss hat dann noch ein Zweiterteam beim 2024er Sevelener Freiluftturnier einen hervorragenden 2. Platz in ihrer Gruppe belegen können.

Neben dem Sport spielt auch die Geselligkeit bei unserer Mannschaft eine wichtige Rolle. So ist das Abschlußbier (natürlich auch andere Getränke) an der Vereinstheke ein fester Bestandteil bei vielen in der Mannschaft. Natürlich gehört auch eine Weihnachtsfeier dazu und gelegentlich ein Kickerabend bei Bernd, der uns immer viel Spaß bringt.

Wir sind bereit für die kommende Saison, benötigen aber wie am Anfang beschrieben dringend weitere Unterstützung von neuen Spielern und Spielerinnen. In den letzten Wochen haben wir häufiger unseren Trainingstermin auf das Beachfeld am Obsthof verlegt und sind dort auch in Kontakt zu anderen Volleyballern gekommen. Vielleicht klappt es ja und einige von diesen Spielern schauen demnächst mal bei uns in der Halle vorbei.

Andrea Funken / Thorsten Meyer



≡ e-motion ≡

DIE E-BIKE EXPERTEN



Die e-motion e-Bike Welt Tönisvorst!

e-Bikes | e-Lastenfahräder | e-Dreiräder

- Top-Premiummarken
- Viele verschiedene Typen und Modelle
- Persönliche und individuelle Beratung
- Kostenlose Probefahrten
- Finanzierung, Firmenleasing und Versicherung

e-motion e-Bike Welt Tönisvorst

Krefelder Str. 17 | 47918 Tönisvorst

02151 9719005 | tv@emotion-technologies.de

emotion-technologies.de/toenisvorst



Jetzt scannen und
Termin buchen



Senior*innen Saison 2023 / 2024

Trotz schwierigster Voraussetzungen eine Top-Saison

Immer wieder fragt man sich, woher nimmt der Verein die Kraft, trotz schwierigster Voraussetzungen immer wieder eine erfolgreiche Saison zu bestreiten? Viele Abgänge in der Ersten Damen, frisch aufgestiegen die Zweite Damen, frisch aufgestiegen die Dritte Damen, viele Verletzte Erste und Zweite Herren, Trainer lange Zeit außer Gefecht, Dritte Herren als einzige Mannschaft frisch-fromm-fröhlich und frei am Start und die Vierte Herren ebenfalls als frischer Aufsteiger. Dazu eine Hallensituation, bei der ein den jeweiligen Ligen angemessenes Training überhaupt nicht möglich war.

Aber dann die Ergebnisse:

- Erste Damen hält mit einem deutlich positiven Punktstand als 6. die höchste Liga im Nordrhein und spielt 2024/2025 weiter in der Regionalliga
- Zweite Damen steigt erneut auf und spielt kommende Saison in der Oberliga
- Dritte Damen steigt erneut auf und spielt kommende Saison in der Bezirksoberliga (neu: Regionsoberliga)
- Erste Herren kriegt den A.... so gerade um die Ecke und hält die Oberliga; hier merkte man deutlich den Erfahrungsvorsprung der Konkurrenz, da etliche Spiele erst in der letzten Minute mit nur 1 bis 2 Toren verloren wurden
- Zweite Herren steigt als 6. wegen der Umstrukturierung des Verbandes in die Verbandsliga auf
- Dritte Herren schafft den seit Jahren angestrebten Aufstieg in die Bezirksliga, neu Regionsliga (bin gespannt auf den Kalender 2025)
- Vierte Herren mit Altersschnitt > 40 (?) hält als Aufsteiger locker die Kreisliga B (neu: Regionsklasse 2)

Wie die einzelnen Saisons verlaufen sind, ist den jeweiligen Mannschaftsberichten zu entnehmen, einen der Höhepunkte des Jahres mit der Saisonabschlussfeier möchte ich aber noch erwähnen. Bis spät in die Nacht hinein war das Vereinsheim ein fröhlicher Treffpunkt aller Seniorenmannschaften.

So gut alle Teams gespielt haben, ohne die Arbeit vieler Helfer und Ehrenamtler ist so eine Saison natürlich nicht möglich; hier alle zu erwähnen wird nicht möglich sein, aber einige seien mal aufgezählt: Yannik Wingert als Wischer (mittlerweile auch Zeitnehmer)

und gute Seele bei fast allen Spielen im Corneliusfeld; kaum jemand im HVN kennt ihn nicht.

Unsere Kassierer Dieter Wieland, Uwe Schmitz deren scharfen Augen niemand entgeht

Hallensprecher Christoph Nagels und Conny Dau, der eine sachlich, der andere humorvoll, egal es passt

Bettina Backes und Alex Wingert, die aus dem Kiosk ein kleines Restaurant gezaubert haben; bei den Zuschauern der Sonntagsspiele konnte die Küche kalt bleiben.

Haki, aber insbesondere Andy, die unermüdlich bereit sind, eine Stunde hinten dran zu hängen, um die Halle vom Harz zu befreien.

Und dann die Runde, die sich jeden Mittwoch 18.00 Uhr trifft, um die kommenden Spiele und deren Orga zu besprechen: Trine Pohl, Jürgen Topp, Thomas Wingert, Uwe Sinn-ecker, Christian Bruchhaus und ich. Wer für was zuständig ist, wer wo hilft, wer ständig Spiele und Trainingszeiten verschiebt und und und; ich denke, dass weiß hier fast jeder. Die nächste Herkulesaufgabe - Saison 2024/2025 - mit dann 34 Mannschaften in den verbliebenen Hallen zu verteilen, steht bereits an; um so wichtiger ist es, dass endlich Bewegung in die anstehenden Schulneubauten kommt. Die seit Jahren andauernden Gutachten und verworfenen Planungen helfen uns nicht weiter!!!

Zum Schluss ist es mir ein sehr wichtiges Anliegen, mich bei unserer treuesten Spielerin und Trainerin zu bedanken, die sich zumindest vorläufig mal eine Ruhezeit verordnet hat Adieu und auf Wiedersehen, Sabine van den Boom.

Hans Dau

Abteilungsleiter Handball

Flyer · Broschüren · Prospekte · Plakate · Logo · Briefpapier · Blocks
Visitenkarten · Kalender · Postkarten · Anzeigen · Messe · Banner

Graphik _ Print _ Webdesign

Vektor
Medien|agentur

Tackweg 37 · 47918 Tönisvorst
Telefon 0 21 51_70 53 83 · info@vektor-medien.de
vektor-medien.de





Hefe van Haag
Kempen - Köln - Neuwied



**RHEIN-BACK
STUDIO**

Wir wünschen der Turnerschaft 1861 e.V. eine erfolgreiche Saison.

Wir sind ein familiär geführtes Großhandelsunternehmen und zählen zu den bedeutenden Unternehmen des deutschen Fachgroßhandels für Bäckereien, Konditoreien, Eiscafé's und Gastronomie.

Interesse an uns? Besuchen Sie unsere Homepage.



✉ info@hefe-van-haag.de

☎ 02152/9104-0

🌐 www.hefe-van-haag.de

Folgen Sie uns auf: [in](#) [ig](#) [f](#)



Ihr Steuernachbar. Macht Steuern machbar.

Hallo, liebe Nachbarn aus St. Tönis!

Wir sind die **eKariS GmbH** – eine **Steuerberatungsgesellschaft** mit Hauptsitz in St. Tönis. Warum ausgerechnet hier? In St. Tönis haben wir nicht nur unsere unternehmerischen, sondern auch persönlichen Wurzeln. Und dementsprechend ein großes Herz für die Region samt ihren Menschen. Falls Sie also zur Abwechslung mal die sympathische Steuerkanzlei von nebenan mit Ihren Finanzangelegenheiten beauftragen möchten, bieten wir Ihnen folgendes Leistungsspektrum:

- ✓ **Finanzbuchführung**
- ✓ **Lohnbuchhaltung**
- ✓ **Jahresabschluss**
- ✓ **Private/Betriebliche Steuererklärungen**
- ✓ **Unternehmensberatung**
- ✓ **Weitere Services**

Interesse? Dann kommen Sie einfach vorbei.
Gerne können Sie uns auch anrufen oder eine e-Mail schreiben.
Also dann: **Auf gute Nachbarschaft!**

eKariS Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerberater Sebastian Krins
Ostring 12 · 47918 Tönisvorst
Telefon 02151/537 49 - 0
info@ekaris.de · www.ekaris.de





Bericht des Handball Jugendwartes

Es ist zur guten Tradition geworden, dass die Jugend Handballabteilung der Turnerschaft St. Tönis in jeder Saison mehr Aktive und mehr Mannschaften vermelden kann. Ja, das ist super, zugleich aber auch ein riesiger Aufwand für alle Beteiligten. Wir benötigen mehr engagierte Trainer/innen, mehr Trainingszeiten und mehr Sporthallen für die Meisterschaftsspiele. Herausforderungen, die wir gemeinsam unter nicht optimalen Bedingungen gemeistert haben.

Die Sporthallen-Problematik ist und wird auch zukünftig unser größtes Problem sein. Uns fehlen für alle Mannschaften Trainingszeiten. Unsere Jüngsten E/F trainieren immer noch nur einmal die Woche. In den anderen Altersklassen schaffen wir es irgendwie zwei Trainingszeiten in der Woche anzubieten.

Für uns alle ist die Hallensituation freundlich formuliert sehr bescheiden.

Mit Freude schaue ich auf die Entwicklung unserer Inklusions-Mannschaft, die mittlerweile aus über 25 Aktiven und mehr als 10 Trainierenden besteht. Die ersten Spiele finden in der zweiten Jahreshälfte 2024 statt und im Herbst feiern wir unser einjähriges Bestehen. Hier gilt mein besonderer Dank allen Beteiligten!!

In diesem Jahr möchte ich nicht auf die einzelnen Jugendmannschaften eingehen, da mein Bericht keine fünf Seiten lang werden soll. Auf den folgenden Seiten werden die Mannschaften selber über sich berichten, authentischer geht es nicht.

DANKE für die tollen Spiele und Ergebnisse jeder einzelnen Mannschaft.

DANKE für das tolle Engagement für unseren Verein.

DANKE, dass ihr die Turnerschaft St. Tönis so toll repräsentiert.

DANKE an alle Trainierenden und Zeitnehmer/innen.

DANKE allen Eltern für ihr unbezahlbares Engagement.

DANKE meinem vielen Mitstreitern im Hintergrund.

Ohne mein Team bin ich

Wir ALLE sind gemeinsam auf einen guten Weg

Thomas Wingert

Handball Jugendwart



Ab sofort könnt Ihr bei der Turnerschaft St. Tönis Euren außergewöhnlichen und sportlichen **Geburtstag feiern!**

Endlich habt Ihr die Möglichkeit Euch in unserer **Vereinshalle** oder auf dem vereinseigenen **Beachplatz** auch außerhalb von Trainingszeiten auszutoben.

Für Kids ab 5 Jahren, egal ob beim Handball, Parkour oder individuell bei einem Turn-Geburtstag, sicherlich ist etwas Passendes für Euch dabei.

Infos und Anmeldung:
kindergeburtstag@turnerschaft1861.de





männliche F1-Jugend: viel Spaß und super Entwicklung!

Die vergangene Saison 2023/24 startete die männliche F Jugend mit einem Kader von 13 Kindern des Jahrgangs 2015, dementsprechend dem älteren Jahrgang in der abgelaufenen Saison.

Aus diesem Grund wollte man nicht nur eine gute Rolle in der Kreisliga spielen, sondern auch eine super Entwicklung über die gesamte Saison zeigen und die Einsatzzeiten der Kinder möglichst gleichmäßig verteilen und den Spaß in den Vordergrund stellen. Dies funktionierte auch sehr gut! Man sah positive Spiele und auch negative Spiele, aber der Spaß



und die positive Entwicklung war den Jungs definitiv anzumerken. Besonders wichtig war, sie wurden von Spiel zu Spiel eine Mannschaft und kämpften für den anderen. So sah man auch 3 super Spiele (2 knappe Niederlagen / 1 deutlichen Sieg) gegen den ASV-Süchteln, die am Ende des Jahres auch Kreismeister wurden. Auch hier nochmal Glückwunsch nach Süchteln, die ebenso wie wir eine großartige Truppe haben und uns definitiv noch viele Jahre packende Duelle liefern werden. Lediglich 1 Spiel gegen Hüls und beide erwähnten Spiele gegen Süchteln musste man sich geschlagen geben und konnte die Saison auf dem 2 Tabellenplatz und somit als Vize-Kreismeister abschließen. Das alles wäre nicht ohne eine fantastische Elternschaft gelungen, weswegen auch hier nochmal ein DANKESCHÖN an alle Eltern ausgesprochen werden muss.

Nun heißt es, den Fokus auf die neue Saison zu legen, in der man wieder als junger Jahrgang in der Kreisliga an den Start gehen wird. In einem Vorbereitungsturnier in St. Tönis konnte man sich schon mit 4 Mannschaften der älteren Jahrgänge messen und belegte hier einen tollen 2. Platz. Aus diesem Grund entschied man sich dafür, auch in der neuen Saison wieder die Kreisliga zu belegen und die gleichen Ziele, wie bereits in der vergangenen Saison, zu verfolgen...SPASS, ENTWICKLUNG und TEAMGEIST!!!

D. FRÖHLING

T R A N S P O R T E

// Transporte
// Entsorgungen
// Baustoffe
// Container

Industriering Ost 89 // 47906 Kempen // Mobil: 01733735184 // Mail: info@froehlingtransporte.com



männliche F2-Jugend: **Saison mit Highlights**

Nachdem man im Vorjahr eine tolle erste Saison gespielt hatte, startete man in dieser Saison in der Kreisliga an. Bei den ersten beiden Spielen ging es direkt gegen die stärksten Mannschaften der Liga aus Süchteln und die eigene F1. Dort wurde deutlich, dass man es in dieser Saison um einiges schwerer haben würde.

Alle trainierten fleißig weiter, um für die nächsten Spiele gut gerüstet zu sein. Nichtsdestotrotz folgte leider eine schier endlos scheinende Serie von Niederlagen. In vielen Spielen war man auf Augenhöhe und spielte 35 Minuten tollen Handball. Leider dauert ein Spiel nun mal 40 Minuten, und so belohnte man sich zu oft selber nicht für die Mühe.

Hinzu kam leider noch viel Unruhe neben dem Platz. Einer der beiden Trainer musste aus beruflichen Gründen sein Amt aufgeben. Es wurden zwei neue Trainer gefunden, die CK unterstützten, nach 4 Monaten aber über Nacht aus ungeklärten Gründen ihr Amt aufgaben. Für den Rest der Saison also wieder zurück auf Anfang mit dem „alten“ Trainerduo. Darüber hinaus gab es Verluste an und Comebacks aus der F1 und einige neue Jungs durften aufgenommen und integriert werden. Aber auch das braucht Zeit und erschwert den Spielfluss.

So zog sich die Saison und die Zuversicht noch etwas Zählbares zu holen schwand. Doch dann noch ein letztes Highlight. Am vorletzten Wochenende der Saison stand ein Doppelspieltag gegen die Mannschaft aus Lank an. Die erste Partie am Samstag in eigener Halle wurde leider verloren. Das Spiel am Sonntag in Lank startete mit einem offensiven Feuerwerk auf beiden Seiten. Zur Halbzeit führte Lank mit 2 Toren, aber jeder merkte, dass heute etwas zu holen war. Was dann in der zweiten Halbzeit passierte war der Wahnsinn. Die Abwehr stand überragend und was durchkam wurde vom Torhüter entschärft. Man kassierte nur noch 1 Gegentor und machte selber 5. Schlusspfeiff, 2 Tore vor, gewonnen. Endlich. Dafür ließ sich die Mannschaft anschließend gebührend feiern.

Nach Ostern standen dann noch das gemeinsame „obligatorische“ Pizzateessen mit den Familien an und als Abschluss die Fahrt nach Hinsbeck.

Als Fazit bleibt festzuhalten, es war eine schwere Saison mit dem Highlight zum richtigen Zeitpunkt. Der Kern der Mannschaft scheint sich gefunden zu haben und wird hoffentlich daran wachsen. Für die nächste Saison ist auch die zweite Trainerposition gut besetzt, so dass einer erfolgreichen Saison hoffentlich 24/25 nichts mehr im Wege stehen sollte.



männliche C1-Jugend: **Teamspirit**

Unsere Saison begann vielversprechend mit der erfolgreichen Teilnahme an der ersten Qualifikationsrunde im HKKG, in der wir gegen Aldekerk, Hüls und Oppum antraten. Mit großem Einsatz erreichten wir die zweite Runde, wo wir jedoch gegen Königshof eine Niederlage hinnehmen mussten. Ein Sieg gegen Lank und eine weitere Niederlage, trotz guten Starts gegen die Spielgemeinschaft Nettetal, folgten.

Nach einer erholsamen Sommerpause starteten wir mit einer harten Vorbereitung und der Neufindung als Team. Die ersten Spiele der neuen Saison verliefen allerdings weniger erfolgreich. Gegen Waldniel, Nettetal und Lank mussten wir Niederlagen einstecken. Besonders knapp verloren wir nach einem starken Kampf gegen Königshof. Daraufhin legten wir zusätzliche Schichten im Kraft- und Athletiktraining ein, um unsere Leistung zu verbessern.

Ein besonderes Highlight war unser Teambuilding-Event auf der Xantener Südsee. Beim Stand-Up-Paddling auf einem zehnjährigen SUP und Wasserball auf SUPs stärkten wir unseren Teamgeist und hatten viel Spaß.

Unsere harte Arbeit zahlte sich schließlich aus. Wir konnten Siege gegen Uerdingen, Aldekerk und die HSG Eagles feiern. Eine knappe Niederlage gegen den Underdog Hüls schmerzte jedoch besonders. Der Derbysieg gegen Vorst war ein weiteres Highlight und zeigte unseren Kampfgeist und Zusammenhalt.

Ein weiteres besonderes Ereignis war unsere Weihnachtsfeier am 7. Januar 2024, bei der wir mit viel Action im Vereinsheim übernachteten. Mit viel Schweiß und Leidenschaft starteten wir in die Rückrunde und lieferten ein gutes Spiel gegen den Kreismeister Königshof ab. Erneut konnten wir einen Derbysieg gegen Vorst feiern. Unsere Trainer hielten ihr Versprechen, bei 40 Toren ein Kabinenfest zu veranstalten, was uns demnach zusätzlich ansportete.

Zum Saisonabschluss stand die Hinsbeck-Fahrt an, die uns als Team noch einmal enger zusammenbrachte und einen schönen Abschluss einer herausfordernden, aber erfolgreichen Saison darstellte.





weibliche F-Jugend:

Zwei Mannschaften - ein Team!

Mit insgesamt 28 Kids und 4 Trainer/innen starteten wir mit zwei Mannschaften in die Saison 2023/24 mit dem Ziel jede Menge Spaß zu haben! Zwar spielten die Mädels in unterschiedlichen Mannschaften und Ligen, im Grunde handelte es sich aber um ein Team, das sonst alle Aktionen neben dem Handballfeld gemeinsam gemeistert hat.

Mit ein paar Höhen und Tiefen konnten beide Teams in ihren Ligen bestehen. Viel wichtiger als der letztendliche Tabellenplatz ist aber die Tatsache, dass sich alle Mädels enorm weiterentwickelt haben, sowohl spielerisch als auch als Teil eines Teams.

Egal ob bei der der Weihnachtsfeier oder einem Karnevalstraining, die Mädels haben ihr Motto **#Freundschaft #Leidenschaft #Turnerschaft** mit Begeisterung gelebt.



Als Abschluss einer tollen Saison stand noch die Jugendfahrt nach Hinsbeck auf dem Programm, an der beide Teams in fast in kompletter Stärke teilnahmen.

An dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön an Carla, Jule und Tim, die mich in der Saison super unterstützt haben und natürlich auch Leni, die nach einem Jahr in Australien wieder dazugestoßen ist. Tim wird den Jahrgang 2015 nun in die E-Jugend begleiten. Carla und Leni bleiben als Trainer mit in der F-Jugend. Dort bekommen wir in der kommenden Saison noch tatkräftige Unterstützung von Josefiens und Maike. Jule legt eine Trainerpause ein.

Bestens ausgestattet waren wir noch mit unseren Trikots von SAMCO und für den 2016 Jahrgang spendierte SMEETS Transporte noch einmal neue Trainingsanzüge.

Ein weiteres Dankeschön geht an unsere Schiedsrichter, besonders an Jens, der nahezu jedes Spiel der F1 gepfiffen hat und natürlich ein riesen Dank an die Eltern für die Unterstützung als Zeitnehmer, Taxi, Ärzte, Seelsorger und Fans :-)

Nach dieser tollen Saison sind alle Mädchen gut im Handballsport sowie im Verein angekommen und freuen sich jetzt schon auf das nächste Handballjahr!



Heart meetz Soul

Mentalcoaching | Emotionscoaching

emTrace® COACHING

- Stärkung der mentalen und emotionalen Widerstandsfähigkeit
- Steigern der Leistungsfähigkeit
- Verarbeiten von inneren und äußeren Konflikten und Stresserlebnissen
- Lösen von Blockaden und alten Verhaltensmustern
- Begleitung individueller Kernthemen

DIESE THEMEN GEHEN WIR GEMEINSAM AN!

- Traumatische Erfahrungen (Geburt, Lebenskrise, etc.)
- Unbegründete Ängste vor z.B. Tieren, Prüfungen, Ärzten, dem Fliegen, etc.
- Fördern des flexiblen Denkens und Handelns
- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Ausbauen der Fähigkeit mit stressigen Situationen umzugehen
- Unterstützung bei der Genussregulierung (Nikotin und Lebensmittel)

ICH BEGLEITE DICH!

- Bewältigung von Ängsten und inneren Belastungen aller Art
 - Regulierung von Leistungsstress
 - Wiederfinden und Ausbauen deiner Stärke und Inneren Kraft
 - Mindset Coaching - z.B. „Ich schaffe diese Prüfung!“



WER BIN ICH?

- Stefanie Alexandra Meetz
- Mentalcoach
- Emotionscoach
- Hebamme

MELDE DICH GERNE BEI MIR !

- ☎ 015253450052
- ✉ heartmeetzsoul@googlemail.com
- 🌐 www.heartmeetzsoul.de
- 📷 heart.meetz.soul

weibliche E2-Jugend: **Platz 2 in der Kreisklasse**

Unsere weibliche E2 besteht nur aus Mädchen des jüngeren Jahrgangs 2014 und war gespannt auf ihre erste Saison in der E-Jugend.

Es wurde gegen jeden Gegner drei Mal gespielt. Die Mädchen von Süchteln 2, Kempen 2 und Grefrath 2 konnten in allen drei Spielen deutlich besiegt werden.

Gegen die Mädels von Aldekerk 2 holten wir drei knappe Siege. Die Spiele waren ziemlich auf Augenhöhe und der Gegner verlangte uns alles ab. Dort konnte man die positive Entwicklung der Mädchen am Besten sehen. Gegen Straelen konnten wir nur ein Mal gewinnen und mussten uns zwei Mal knapp geschlagen geben. Der Gegner hatte drei körperlich sehr starke Mädchen in ihrem Team gegen die wir große Probleme hatten. Daher waren die Niederlagen auch verdient.

Gegen den Meister aus Kaldenkirchen zeigten wir drei ganz tolle Spiele. Im ersten Spiel unterlagen wir knapp 14:18, hatten aber viele tolle Aktionen im Angriff – nur leider etwas Wurfpech. Im zweiten Spiel, drei Monate später, unterlagen wir 11:14. Hier spielte der Gegner leider sehr defensiv und agierte viel mit Klammern, sodass wir vor allem in der zweiten Halbzeit wenig zum Torabschluss kamen. Im März im letzten Spiel gegen Kaldenkirchen schafften wir dann die Sensation. Der Gegner musste den ersten Punkt in der Saison abgeben. Wir zeigten sowohl in der Abwehr als auch im

Angriff ein tolles Spiel und konnten kurz vor Schluss zum 14:14 ausgleichen. Was eine tolle Leistung und ein großartiger Kampf der Mädels.

Eine tolle Entwicklung aller Mädels. Einige sind in der Abwehr oder im Tor über sich hinausgewachsen, andere haben ihre ersten Torerfolge verbucht oder einen Sprungwurf gelernt. Super! Nun geht es kommende Saison geschlossen in das zweite E-Jugendjahr. Diesmal als E1 in der Kreisliga.



Inklusionsteam der Turnerschaft: **Gemeinsam stark!**



Seit fast einem Jahr besteht nun schon das Inklusionsteam der Turnerschaft. Der Startschuss fiel beim ersten Inklusionstag der Turnerschaft im Herbst 2023, der mit 20 Teilnehmern ein voller Erfolg war. Seitdem trainiert das Team jeden Samstag von 12.00 bis 13.15 Uhr in der Halle Hülser Straße.

Mit viel Freude Eifer und Spaß sind alle Spieler und das Trainerteam dabei.

Bisheriger Höhepunkt des Handballjahres war die Teilnahme am Krefelder Beach-Cup. Das erste Turnier des Teams - und das gleich auf dem Beach. Insgesamt traten sechs Teams an. Fünf davon waren fast ausschließlich mit erwachsenen Spielern besetzt. Unser Team hingegen bestand nur aus Kindern und Jugendlichen. Die Jüngste auf dem Spielfeld mit 3 Jahren. Aber alle hatten richtig viel Spaß und konnten viele Erfahrungen sammeln. Das Schönste daran ist, dass das Ergebnis nur eine nebensächliche Rolle spielt und sich alle über gelungene Aktionen freuen, egal ob bei der eigenen Mannschaft oder beim Gegnersteam.

Künftig wird das Inklusionsteam auch öfter noch Spiele bestreiten. Am 01.09.2024 ging es dann zum Start der Saisoneroöffnung gegen die Mannschaft aus Uerdingen.

Wer gerne noch Teil des Inklusionsteams oder als Trainer aktiv werden möchte, ist jederzeit herzlich willkommen und kann sich unter team.inklusion@turnerschaft1861.de vorab melden.





weibliche C1-Jugend:

Platz 3 in der Nordrheinliga

Unsere C1 ging mit einem jungen Kader in die Saison, mehr als die Hälfte der Mädchen absolvierten ihr erstes C-Jugendjahr. Trotzdem konnten wir uns in der Qualifikation erfolgreich durchsetzen und für die höchste Spielklasse qualifizieren.

Als Ziel wurde ein Platz im oberen Mittelfeld ausgegeben, vor allem stand aber auch die individuelle und mannschaftliche Entwicklung auf dem Plan. Das erste Spiel war dann bereits ein richtiger Kracher. Es stand direkt ein Derby Heimspiel gegen den TV Aldekerk auf dem Plan. Ein ausgeglichenes Spiel mit wechselnden Führungen endete 22:22. Wir

Nun folgte das nächste Spitzenspiel gegen Solingen-Gräfrath, die mit Köln um die Meisterschaft kämpften. Wir zeigten ein tolles Spiel und hatten nur etwas Pech im Abschluss, sodass wir die Punkte am Ende mit 23:18 in Solingen lassen mussten. Es folgten weitere starke Spiele gegen BHC, Königsdorf, Geleen, Aldekerk und nochmal BHC, die wir alle gewinnen konnten.

Nun stand das Rückspiel gegen Köln an und wir hatten uns viel vorgenommen. Was ein tolles Spiel und Werbung für den Mädchenhandball. Die ganze Zeit lagen wir in Führung. Zum Schluss trafen wir zwei Mal nur die Latte und Köln hatte

die besseren Nerven, wir mussten uns letztlich doch mit 26:27 geschlagen geben. Allerdings hatten wir gezeigt, dass wir uns in der Hinrunde so gut entwickelt haben, dass wir nun mit dem Tabellenführer auf Augenhöhe spielten. Alle anderen Rückrundenspiele gegen Heißen, Düsseldorf, Wuppertal, Königsdorf und Geleen wurden deutlich gewonnen.

Zum Schluss stand noch das Rückspiel gegen Solingen an. Und auch hier wollten wir unsere positive Entwicklung unter Beweis stellen. Genau wie gegen Köln spielten wir unsere Stärken aus und hielten sehr gut mit. Eine Minute vor Schluss stand es 23:24, dann mussten wir jedoch zwecks Ballgewinn auf offene Manndeckung umstellen und volles Risiko gehen. Dies wurde leider nicht belohnt und wir mussten schlussendlich eine 23:26 Niederlage einstecken. Trotzdem haben wir auch hier gezeigt, dass wir zurecht auf Platz 3 stehen und mit den ersten beiden Teams gut mithalten können.

Insgesamt eine sehr erfolgreiche Saison. Wir haben Platz 3 mit 28:8 Punkten 548:395 Toren belegt. Das bedeutet im Schnitt, dass wir jedes Spiel 30,4 Tore geworfen und 22 kassiert haben. Ein tolles Ergebnis

Des Weiteren durften Anni, Louisa, Vicky (alle 2009) und Mia H. sowie Anna-Lena (beide 2010) mit der Nordrhein-Auswahl an der DHB Sichtung 2009 und Jünger teilnehmen. Was ein toller Erfolg, wir sind stolz auf euch Mädels!

Nun verabschieden wir unsere 2009 Mädels in die B-Jugend. Einige werden in der B1 Bundesliga und andere in der B2 Nordrheinliga an den Start gehen. Die 2010 haben sich als Ziel die Meisterschaft in der Nordrheinliga C-Jugend gesetzt und werden gleichzeitig auch in der B2 Nordrheinliga an den Start gehen. Mal sehen was möglich ist.



hatten nach Abpfiff noch einen direkten Freiwurf, den Anna-Lena unter großen Jubel zum Siegtreffer verwandelte. Was ein Traumstart in die Saison.

Im nächsten Spiel folgte dann sofort die Ernüchterung. Wir traten gegen das starke 2009 Jahrgangsteam aus Köln an, das vermeintlich stärkste Team in der Nordrheinliga. Lange Zeit konnten wir gut mithalten (35 Minute – 18:23), dann führten allerdings Unkonzentriertheiten und weitere individuelle Fehler zu einer deutlichen 22:36 Niederlage. Puh, das musste erstmal verdaut werden. Das klappte allerdings ziemlich gut und wir konnten die folgenden Spiel gegen Düsseldorf, Wuppertal und Heißen alle deutlich gewinnen. So setzen wir uns auf Platz 3 fest.

weibliche C2-Jugend: **viel Potential**

Nachdem die Mannschaft vor der letzten Saison die Qualifikation für die Oberliga um Haaresbreite verpasst hat, hat sie sich dafür in der Kreisliga sehr stark geschlagen.

In der Spitzengruppe, in der ausschließlich ältere Mannschaften vertreten waren, schaffte man es bis ins letzte Spiel die Chance auf die Meisterschaft zu erhalten. Leider wurde diese Leistung nicht belohnt. Zur neuen Saison hat sich der Kader vergrößert. Schnell hat sich die Mannschaft gefunden und in allen Vorbereitungsspielen und Turnieren gute Ergebnisse erzielt.

Die Qualifikation für die kommende Saison verlief ebenfalls erfolgreich. Sportlich hat man sich für die Nordrheinliga qualifiziert, aufgrund der DHB-Richtlinien, darf sie nur in der Oberliga antreten.



WIR SIND FÜR SIE DA.

Rufen Sie einfach an oder mailen Sie uns.

**Servicebüro
Kempen**

**Kuhstr. 29
47906 Kempen**

(02 15 2) 99 03 96 9

servicebuero_kempen@debeka.de

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag

9:30 - 13:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag

14:00 - 17:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Hinweis und Bitte an alle Mitglieder !

Im Falle von Änderungen zu Ihrer Person wie z.B. **neue Adresse** oder **neue Bankverbindung**, bitten wir um Mitteilung an die Geschäftsstelle unter **mail@turnerschaft1861.de**

Vielen Dank !

Debeka
Das füreinander zählt.



Nils Jansen

Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG

Ostwall 130-132 · 47798 Krefeld
Telefon: 02151 - 36 23 152 · E-Mail: nils.jansen@postbank.de

Ihr Spezialist für **Baufinanzierung** und alle Themen
rund um die **eigenen vier Wände**





weibliche B2-Jugend: **Oberligameister 2023/2024**

Die weibliche B2 hat die Saison 2023/24 mit dem Gewinn der Oberligameisterschaft erfolgreich abgeschlossen. Dieser Erfolg ist das Ergebnis harter Arbeit, Teamgeist und unermüdlichem Einsatz.

Saisonstart und Vorbereitung Der Weg zur Meisterschaft begann mit einer erfolgreichen Qualifikation für die Oberliga. Dank der Unterstützung der B1-Mannschaft konnte die weibliche B2 sowohl die Kreis- als auch die überregionale Qualifikationsrunde als Erstplatzierte abschließen.

Ein erster großer Prüfstein war der Juni Cup in Uddevalla, Schweden. Dieses Turnier bot die Gelegenheit, als Team enger zusammenzuwachsen und die eigenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Trotz schwankender Leistungen erreichte das Team das Finale gegen KFUM Trollhättans, das unentschieden endete und per Golden Goal entschieden wurde. Hier mussten sie sich knapp geschlagen geben und belegten den zweiten Platz. Dennoch zeigten sie großes Potenzial für die kommende Saison. Nach einem souveränen Turniersieg in Dinslaken folgte der Eulen Cup in Tarp, der durchwachsen verlief. Das Team schied im Viertelfinale gegen den späteren Sieger Grün Weiß Schwerin aus und belegte am Ende den achten Platz. Diese Erfahrungen stärkten jedoch den Zusammenhalt und den Ehrgeiz der Mannschaft.

Hinrunde und Winterpause

Mit großer Vorfreude startete die Mannschaft in die Oberliga-Saison. Der Auftakt war vielversprechend mit einem Sieg gegen den Rheydter TV. Im zweiten Spiel trafen sie auf Treudeutsch Lank, einen bekannten Gegner aus der Qualifikation. Trotz einer 5-Tore Führung zur Halbzeit verlor das Team das Spiel aufgrund einer nachlässigen zweiten Hälfte. Dies sollte jedoch die einzige Niederlage der Saison blei-

ben. Die Mannschaft bewies ihre Stärke und konnte in den folgenden Spielen gegen Bonn, Opladen und Mettmann deutliche Siege einfahren. Die Hinrunde endete erfolgreich und legte den Grundstein für die anvisierte Meisterschaft. In der Winterpause nahm das Team am Dreikönigsturnier in Havixbeck teil, wo sie sowohl im A- als auch im B-Jugendturnier antraten. Trotz harter Konkurrenz sicherten sie sich im A-Jugendturnier den zweiten Platz und gewannen das B-Jugendturnier. Diese Erfolge stärkten das Selbstvertrauen und die Motivation für die Rückrunde.

Rückrunde und Final Four

Die Rückrunde verlief ohne Niederlage, und das Team eroberte die Tabellenführung zurück. Dadurch qualifizierten sie sich für das Final Four Turnier in Borken. Im Halbfinale trafen sie auf den TV Aldekerk, den sie mit 23:11 besiegten. Diese starke Leistung führte sie ins Finale gegen den Gastgeber TV Borken. Das Finale war ein hart umkämpftes Spiel. Zur Halbzeit stand es 18:18, doch in der zweiten Hälfte stellte das Trainerteam die Abwehr um, was den Gegner entscheidend schwächte. Mit schnellem Umschaltspiel und präzisen Anspielen an den Kreis setzte sich das Team ab und gewann letztlich mit 40:26. Der Jubel war groß, und die Meisterschaft war gesichert. Die Meisterschaft war das Ergebnis einer starken Teamleistung und eines guten Zusammenhalts. Die Spielerinnen zeigten über die gesamte Saison hinweg solide Leistungen und bewiesen besonders im Finale Nervenstärke und taktisches Geschick. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Unterstützern, Eltern und dem Verein für den großartigen Support in der vergangenen Saison bedanken! Für die Spielerinnen geht es in der kommenden Saison in der A2, B1 und B2 weiter. Wir wünschen allen Spielerinnen eine erfolgreiche Saison 2024/25. Die weibliche B2 hat mit ihrem Meistertitel in der Oberliga 2023/24 einen bleibenden Eindruck hinterlassen und wird als ein Team in Erinnerung bleiben, das durch Zusammenhalt und kontinuierliche Verbesserung ihr Ziel erreicht hat.



*Team Saison 2023/24: Hannah Hoitz, Marie Overlöper, Neela Schepermann, Pia Basmer, Mona Frese, Delia Sandu, Jule Driessen, Lea Neber, Leni Scheulen, Leonie Schommen, Dlin Jamil, Melanie Parlov, Elina Jörissen, Ange Njike Kamdoum, Elisa Basmer
Trainer: Christian Zensen, Melvin Lehner*



weibliche B1-Jugend:

Platz 2 in der Nordrheinliga

Nach der letztjährigen, sehr erfolgreichen Saison unserer Mädels als überwiegender Jungjahrgang in der Nordrheinliga, die mit der Meisterschaft und der Teilnahme am Achtelfinale der Deutschen Meisterschaft endete, gab es leider einige Abgänge zu verzeichnen. Durch unsere guten Leistungen wurden die großen Vereine aufmerksam und bekundeten Interesse. So mussten wir Eva zum Bundesligisten Bayer Leverkusen und Lilija zum Bundesligisten Bensheim Auerbach abgeben. Außerdem hängten Anna und Mara die Handballschuhe an den Nagel. Anna konzentriert sich nun ausschließlich auf ihre Fußballkarriere beim 1. FC Köln in der Bundesliga, bei der wir ihr viel Erfolg wünschen. Da wir zusätzlich altersbedingt Amelie, Gesa, Lisa und Carla an die A-Jugend abgeben mussten, musste der Kader sich neu sortieren.



Glücklicherweise konnten wir mit Julie von den Bergischen Panthers, Greta vom TV Aldekerk, Anna-Lena von der JSG Düsseldorf, Grace aus Wülfrath und Evelyn vom VT Kempen fünf starke Neuzugänge präsentieren.

Trotzdem hatten wir viele Leistungsträger verloren, sodass die Ziele für die neue Saison vorsichtig formuliert wurden. Wir wollten im oberen Tabellendrittel mitspielen.

Über die ganze Saison hinweg hatten wir leider großes Verletzungspech, sodass wir durchgehend auf die Unterstüt-

zung aus der B2 und der C1 angewiesen waren. Vielen Dank an alle Mädels, vorallem an Neela, Vicky, Anni und Henriette. Ohne euch wäre diese Saison nicht möglich gewesen.

Die Hinrunde verlief überraschend gut. Außer gegen den späteren Meister aus Löwen Oberberg und den späteren Tabellendritten aus Leverkusen konnten wir alle Spiele gewinnen. Die Löwen waren einfach stärker und gegen Leverkusen hatten wir großes Verletzungspech, sodass wir mit halber B2/C1 antraten. Da war leider nicht mehr drin. Somit schlossen wir die Hinrunde auf Platz 3 ab. Dann schlossen sich uns noch zwei Spielerinnen aus Bayer Leverkusen an. Zunächst kehrte Eva zurück, die uns ja erst einige Monate vorher verlassen hatte. Außerdem verstärkte uns Hanna. Über beide Zugänge freuten wir uns sehr. Der Kader gewann dadurch nochmals an Qualität und die Rückrunde verlief sehr positiv.

Wir gewannen alle Spiele, bis das Verletzungspech erneut so stark zuschlug, dass wir das Spiel gegen den Meister Löwen Oberberg punktlos abgeben mussten. Schade, aber leider nicht anders machbar. So standen wir vor dem letzten Spiel auf Platz 2 punktgleich mit Bayer Leverkusen. Es war klar, dass uns nur ein Sieg helfen würde um den zweiten Platz zu behaupten und an der Qualifikation zum Achtelfinale der Deutschen Meisterschaft teilzunehmen. Eine mehr als volle Halle (ca. 500 Zuschauer) machte unsere Mädels ganz schön nervös, sodass wir schnell 1:3 zurücklagen. Ab da zeigte unser Team jedoch, dass es ein richtiges TEAM ist. Wir wollten den Sieg einfach mehr und kämpften um jeden Zentimeter. Als dann am Ende bei 20:19 abgepfiffen wurde, kannte die Freude keine Grenzen. Unsere Mädels haben eine mehr als schwierige Saison überragend gemeistert und sich den zweiten Tabellenplatz gesichert. Riesen Leistung! Außerdem haben sie damit gleichzeitig einen Startplatz

für die neue B1 in der Bundesliga und für die neue B2 in der Nordrheinliga gesichert.

Dies berechtigte uns des Weiteren an der Teilnahme zur Qualifikation zum Achtelfinale der Deutschen Meisterschaft. In einem Heimspiel traten wir gegen den BVB aus Dortmund an. Auch hier mussten wir wieder verletzungsbedingt auf einige Mädels verzichten und der Gegner war einfach zu stark, sodass wir uns verdient geschlagen geben mussten.

Nun rücken fast alle Mädels altersbedingt in die A-Jugend auf. Paula müssen wir zum Bundesligisten BVB Dortmund verabschieden und wünschen ihr dort alles Gute und viel Erfolg! Gabi hängt ihre Handballschuhe leider an den Nagel. Neu im Kader sind Doo aus Venlo, Hannah aus der eigenen B2, Mia aus Solingen und Ida aus Biefang, die das Team verstärken. Schön, dass ihr dabei seid.

Wir freuen uns auf eine tolle Saison!

weibliche A1-Jugend:

Eine spannende Jugendbundesliga 2023/24 mit Verletzungspech

Die weibliche A1 konnte sich souverän zum vierten Mal in Folge für die Jugendbundesliga (JBLH) qualifizieren. Nach einer guten ersten Quali-Runde erspielten wir uns im zweiten Turnier den ersten Platz und somit die direkte Qualifikation zur Bundesliga.

Die anstehende Bundesliga Saison hatte Höhen und Tiefen und war von viel Verletzungspech geprägt.

In der Gruppenauslosung wurden uns als Gegner der Bundesliga-Nachwuchs der HSG Stuttgart/Metzinger und des BVB Borussia Dortmund, sowie die HSG Mundenheim zugelost. Alle drei Mannschaften waren eine große Herausforderung, die wir aber mit voller Leidenschaft angingen.

Bereits vor dem ersten Spiel erlitten wir die ersten schweren Ausfälle im Kader. Unter anderem mit Julia Faßbender, die an Pfeifferschen Drüsenfieber erkrankt war, fiel eine tragende Stütze in Angriff und Abwehr aus.

Das erste Spiel gegen die HSG Stuttgart/Metzinger bestritten wir zunächst auf Augenhöhe, bis sich Anfang der zweiten Halbzeit Emma Dahlke schwer am Knie verletzte (Riss des Innenbandes in Knie).

Nach dieser Verletzung saß der Schock zu tief, sodass wir ziemlich unter die Räder kamen.

Metzinger – Turnerschaft 27:14 (HZ 10:7)

Im Heimspiel gegen die HSG Mundenheim wollten wir vieles besser und mit einem Heimsieg das Weiterkommen in die nächste Runde klar machen. Jedoch blieb uns auch hier das Verletzungspech treu und wir hatten weitere krankheitsbedingte Ausfälle. Wir legten jedoch mit einem perfekten Start (3:0) in den ersten 5 Minuten hin, den wir aber nicht aufrecht erhalten konnten. In der zweiten Halbzeit verloren wir vollkommen den Faden und gaben das Spiel leider aus der Hand und verloren am Ende verdient und deutlich. Durch die Niederlage war das Weiterkommen leider nicht mehr in unseren Händen.

Turnerschaft – Mundenheim 20:28 (HZ 12:14)

Das letzte Bundesligaspiel der Saison 2023/24 bestritten wir dann auswärts beim BVB in Dortmund. Der mit Drittligaspielerinnen gespickte Kader des BVB war für uns die größte Herausforderung, aber wir spielten trotz weiter dezimiertem Kader sehr stark auf, sodass wir mit einer 12:11 Führung in die Pause gingen. Nach Wiederanpfiff machten wir genau da weiter, wo wir vor der Pause aufgehört hatten und führten

bis zur 45. Minuten mit 2 Toren. Durch zwei sehr unglückliche 2-Minutenstrafen und dazugehörigen 7-Metern drehte der BVB jedoch das Spiel und zeigte die Erfahrung aus der 3. Liga.

Wir verloren am Ende etwas unglücklich ein Spiel auf Augenhöhe mit 25:21, jedoch zeigten wir die ganzen 60 Minuten über eine sehr starke Leistung, auf die wir alle stolz sein können.

BVB – Turnerschaft 25:21 (HZ 11:12)

Unter dem Strich war die Bundesliga 2023/24 für eine tolle Erfahrung, auch wenn diese mit vielen Verletzungen und Krankheitsausfällen überschattet war, ohne die wir vermutlich den Einzug in weitere Runden geschafft hätten.



Es spielten für die Turnerschaft: Paula Schneider, Karolin Hinz, Maren Bister, Amelie Hoven, Helin Yedek, Lisa Josten, Gesa Nueninghof, Leonie Udaw, Rebekka Rücker, Gabi Bednarek, Julia Faßbender, Grace Nijke Kadoum, Greta Schumacher, Julia Wehnen, Emma Dahlke, Annalena Kolo

Trainerteam: Björn Imöhl, Andor Schneider



1. Damen: **Schwierige Saison mit versöhnlichem Abschluss**

Eine von Verletzungen geprägte Saison mit Höhen und Tiefen beendete die 1. Damen der Turnerschaft. St. Tönis auf dem 6. Platz. Dass die Saison nach der weiteren Verjüngung des Kaders (Ø 23,4) keine leichte werden würde, zeigte sich bereits in der Vorbereitung, während der man teilweise hohe Niederlagen gegen Fortuna Düsseldorf und ASC Dortmund hinnehmen musste.

Die ersten Spiele mit deutlichen Niederlagen gegen den späteren Meister Lank und Aufsteiger Wülfrath offenbarten den Unterschied zur Spitze der Liga. Gerade als man dachte, nach den Siegen gegen Strombach und Haan würde sich die Mannschaft stabilisieren, musste sie die nächsten Ausfälle verkraften. Durch die längeren Ausfälle von Emily, Anika und Merle war von allen Improvisation gefordert. Das Team schaffte es mit viel Willen wichtige Punkte gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte für sich zu entscheiden.

Gegen Weiden und Aldekerk zeigte die Mannschaft besonders offensiv ihre beste Saisonleistung und konnte zwei tolle Siege feiern. Die nächsten Spiele zeigten Licht und Schatten sowie teilweise unerklärliche Leistungsschwankungen. Nach sechs Niederlagen in Folge brachte der deutliche Heimsieg gegen das Schlusslicht PSV Köln die Sicherheit des Klassenerhalts und Motivation für die letzten Spiele.

Insgesamt ist der 6. Platz realistisch betrachtet das Maximum aus einer schwierigen Saison, die in einigen Bereichen nicht wie gewünscht verlief. Erfreulich war, dass man kurz vor Saisonende beim Sieg gegen Beyeröhde das vorhandene Leistungspotenzial zeigen konnte und in der Saison mit Rebekka, Leonie, Amelie und Emma mehrere Jugendliche ihr Debüt bei den 1. Damen feiern konnten.



Blumen als Werbeartikel, Giveaway, Incentives

Wochenabo für Zuhause, Praxis, Shop, Studio oder Büro

Workshops (auch individuell als Gruppe/Team buchbar)

würdevoller Trauerschmuck

Terrassen- und Balkonbepflanzung

Blumenversand

Konzeption und Umsetzung zur Dekoration aller Veranstaltungen/Styleshoots/ Sets/ Spezialprojekten

Blumen und Dekoration für Zuhause oder Verschenken


BLUMENHERMES
LEBEN MIT BLUMEN · SEIT 1932



Öffnungszeiten:

Donnerstag 9-14 Uhr
Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-14 Uhr

Montag bis Mittwoch Werkstattbetrieb
(nur Abholung/Lieferung/Beratungstermine)

☎ 0178-7904590

✉ info@blumen-hermes.de

🌐 www.blumen-hermes.de

☎ 02151-790459





2. Damen:

Eine Hammer-Saison

Die Handball-Saison 2023/2024 war für uns echt der Hammer! Unter unserem neuen Coach Liam Meyers, der seine erste Saison als Trainer bei uns verbrachte, konnte die Mannschaft in der Verbandsliga viele Erfolge feiern. Liam hat es geschafft, die Mannschaft immer wieder zu motivieren und somit das gesteckte Ziel – Aufstieg in die Oberliga – zu erreichen.

Unsere Mannschaft, mit dem Motto „jung und wild“, zeichnete sich durch einen kleinen, aber hochmotivierten Kader aus. Dank der großartigen Unterstützung aus der A-Jugend, B-Jugend und der 1. Damen konnten wir unsere Kadergröße immer effektiv erweitern und die Herausforderungen der Saison erfolgreich meistern. Ein großes Dankeschön an alle,

die eingesprungen sind und alles gegeben haben! Besonders hervorzuheben ist unsere Heimstärke. In eigener Halle konnten wir zahlreiche Punkte sammeln und wurden von unseren treuen Fans kräftig angefeuert und immer wieder gepusht. Diese Unterstützung war unter anderem ein Grund für unseren Erfolg und trug zu unserer positiven Heimbilanz bei. Am Ende der Saison erreichten wir den 4. Platz mit 31:21 Punkten, was durch die Liganpassung zum Aufstieg in die Oberliga reichte. Wie geil ist das denn bitte?! Der dritte Aufstieg in Folge. Ein kleines Trostpflaster gibt es jedoch. Leider müssen wir uns von Johanna und Annalena verabschieden. Wir wünschen euch beiden viel Erfolg und Spaß bei euren neuen Vereinen! Ihr rockt das sicher auch dort. Ein Riesendankeschön geht an alle Fans und Eltern, die uns während der gesamten Saison unterstützt haben, sei es von der Tribüne oder vom Kampfgericht. Ihr seid die Besten! Wir hoffen, auch in der kommenden Saison auf eure Unterstützung zählen zu können. Mit einigen neuen Gesichtern im Team freuen wir uns auf die nächste Saison und die Herausforderungen, die sie mit sich bringen wird. Gemeinsam blicken wir optimistisch in die Zukunft und sind bereit, uns in der Oberliga zu beweisen. Eure 2. Damen

Eine Werkstatt - alle Marken



Telefon 0 21 51 - 79 06 33

Lenenweg 13 · 47918 Tönisvorst · www.auto-horster.de



3. Damen: **Da ist es - das Triple**



Die Pandas3Promille haben in der abgelaufenen Saison erneut Geschichte geschrieben, indem wir den dritten Aufstieg sowie die dritte Meisterschaft in Folge perfekt machten. Trotz diesem herausragenden Erfolg war die Saison von vielen Herausforderungen geprägt, die das volle Potenzial der Mannschaft oft im Schatten ließen. Uns war von Anfang an bewusst, dass es diesmal kein leichter Durchmarsch werden würde.

Doch das lag nicht nur an der Leistung. Eine der größten Hürden war die oftmals schlechte Trainingsbeteiligung und der oft stark dezimierte Kader. An dieser Stelle möchten wir einen besonderen Dank an unsere A-Jugend aussprechen, die uns stets tatkräftig unterstützt haben. In unserem Spiel gegen Kaarst/Büttgen, bei dem wir mit einer 30:22 Niederlage regelrecht aus der Halle geschossen wurden, wurden uns dann nochmal die Augen geöffnet. Jetzt hieß es, sich gegenseitig nochmal zu motivieren und somit unser Bestes zu geben. Dies gelang uns dann auch und somit konnten

wir uns als Herbstmeister in die Weihnachtspause verabschieden. Auch im Pokal traten wir diese Saison das erste Mal mit an. Und obwohl wir uns bis ins Halbfinale kämpften, mussten wir dort trotz guter Teamleistung unglücklich in letzter Sekunden den Sieg an Fischen, den aktuellen Aufsteiger der Bezirksoberliga, abgeben und flogen somit aus der Pokalrunde raus. Dieses Ergebnis gibt uns jedoch Hoffnung für die nächste Saison. Das Highlight der Saison war jedoch zweifelsohne das Spitzenspiel am vorletzten Spieltag gegen Gartenstadt. Hier konnte schon die vorzeitige Entscheidung zum Aufstieg getroffen werden. Endlich konnten wir mit vollem Kader antreten. In einer für unsere Verhältnisse vollen Halle konnten wir vor allem in den ersten 15 Minuten unser volles Potenzial zeigen. Durch viel Motivation, Teamgeist und den notwendigen Ehrgeiz konnten wir das Spiel mit einem 21:13 für uns entscheiden und somit den Deckel drauf machen. Nach dem Spiel feierten wir unseren Aufstieg mit Kaltgetränken und Snacks bis in den Abend hinein. Nun müssen wir uns leider schweren Herzens von einigen Spielerinnen verabschieden. Hannah Hu., Hannah Sch., Zeynep, Kati und Nici werden uns leider ab der nächsten Saison nicht mehr auf der Platte unterstützen. Wir wünschen euch, auch beruflich, alles Gute und die Tür für eine Rückkehr bleibt natürlich für euch immer offen. Ein besonderer Dank gebührt jedoch unserer langjährigen Trainerin Sabine v.d.Boom, die uns ebenfalls vorerst verlässt. Wir hoffen natürlich, dich auf ein Kaltgetränk immer wieder in der Halle anzutreffen. Wir freuen uns jedoch bereits auf die neue Herausforderung in der Bezirksoberliga mit unserem neuen Trainer Stephan Drießen. Unser Ziel hier ist es, mehr von unserem Potenzial zu zeigen und natürlich oben mitspielen zu können. Welche weiteren Neuzugänge wir für nächste Saison haben, werden ihr zeitnah auf unserer Instagram-Seite sehen. Also seid gespannt... Eure Pandas

Die 1. Mannschaft 2024/2025



1. Herren: Eine unerwartete Saison

Nach einer unfassbaren Saison 22/23, die mit dem Aufstieg belohnt wurde, erwartete uns eine Saison die auch wir in der Art und Weise nie erwartet hätten.

Gleich zu Beginn der Saison erreichte uns eine Hiobsbotschaft - Unser Trainer Zoran Cutura fiel erstmal auf unbestimmte Zeit aus gesundheitlichen Gründen aus. Und hier geht es gleich mit Dingen die wir als Sportler so noch nicht erlebt haben los. Aus der Mannschaft heraus wurde unserem Co-Trainer Horst „Hotti“ Grützner sofort Unterstützung angeboten und alle rückten noch enger wie gewohnt zusammen. Das neue Ziel innerhalb der Mannschaft auch klar, wir geben alles bis zur Rückkehr unseres Trainers und stecken den Kopf nicht in den Sand.

Damit ging dann auch der obligatorische Teil der Vorbereitung los, hier wurde so geschwitzt und Gas gegeben als würde der Cheftrainer doch immer ein Auge auf uns werfen.

So waren wir dann auch bereit für den Saisonstart und das erste Spiel einer St. Töniser Herrenmannschaft in der Oberliga seit über 40 Jahren. Leider mussten wir in dem Spiel mit dem Schlusspfiff den Ausgleich hinnehmen und uns „nur“ mit einem Unentschieden zufrieden geben. Ein kleiner erster Weckruf, dass wir in der Oberliga nur bestehen können, wenn wir von der ersten bis zur letzten Minute voll dabei sind. Aber immerhin war es der erste Punkt in der Oberliga seit über 40 Jahren!

Die Mannschaft wollte gleich mehr und konnte bereits am 4. Spieltag, im Heimspiel gegen Wülfrath verdienterweise den ersten doppelten Punktgewinn der Saison einfahren und dies auch noch unter den Augen vom Cheftrainer, der sich auf dem Weg der Besserung befand und den Weg als Zuschauer in die Halle auf sich nehmen konnte. Leider wurden wir im Gegensatz zu den Jahren zuvor dieses Jahr immer wieder von Verletzungen und Ausfällen vieler Spieler heimgesucht. Hier war es wieder schön zu sehen, dass eine gute Verbindung zur 2. Herren steht, die uns immer wieder mit Spielern unterstützen. Aber auch in dieser schwierigen Phase der Saison gab es dann auch endlich mal gute Nachrichten.

Zoran Cutura kehrte an die Seitenlinie zurück und konnte aus den ersten 6 Spielen gleich mal 7 Punkte mit uns einfahren. Das neue Jahr meinte es gut mit uns und so kehrten einige Verletzte zurück in den Kader und es wurden noch

weitere wichtige Spiele erfolgreich bestritten. So konnten wir am vorletzten Spieltag offiziell den Klassenerhalt in der Oberliga feiern!

Rückblickend auf die Saison muss man der gesamten Mannschaft und dem Trainer/Betreuerteam ein großes Kompliment aussprechen.

Sei es Horst „Hotti“ Grützner der als Co-Trainer Zoran super vertreten hat und auch dafür sorgte, dass wir als Spieler nach den Spielen und schweren Trainingseinheiten immer gut versorgt wurden.

Christian Bruchhaus als Teammanager, der 24/7 für uns zu erreichen war, uns den Rücken stärkte in den Phasen wo es nicht so gut lief.



Uwe Sinnecker und Günter Löcher die teils noch weitere Strecken als in den Jahren zuvor auf sich genommen haben um für uns am Kampfgericht zu sitzen.

Wir wussten nach dem Aufstieg, dass es für uns ganz schwer wird, gegen Vereine, die mit ganz anderen Möglichkeiten arbeiten können, zu bestehen. Dass es uns mit den ganzen Ausfällen noch schwerer gemacht wurde, konnten wir auch nicht ahnen. Aber wir haben das Unmögliche möglich gemacht und freuen uns darauf nächstes Jahr erneut in der Oberliga an den Start gehen zu dürfen.

Eure 1. Herren.



Stark wird man gemeinsam.



sparkasse-krefeld.de/allemgewachsen

Folgen Sie uns:  

**Nirgends macht uns
Gemeinschaft so stark
wie im Sport. Darum
unterstützen wir den
Sportverein von nebenan.**

**Gemeinsam
alles
gewachsen**

 **Sparkasse
Krefeld**



2. Herren: **Aufstieg in die Verbandsliga**

Wir, die 2. Herrenmannschaft der Turnerschaft St. Tönis, haben eine mittelmäßige Saison hinter uns, die trotz zahlreicher Höhen und Tiefen mit dem Aufstieg in die Verbandsliga gekrönt wurde. Die Saison verlief insgesamt durchwachsen, was sich vor allem in unseren wechselnden Leistungen zwischen Heim- und Auswärtsspielen zeigte, letztendlich konnten wir den Aufstieg dank der Ligareform dennoch realisieren.

Ein wesentlicher Faktor für den Aufstieg war unsere beeindruckende Heimstärke. In der heimischen Halle konnten wir unsere besten Leistungen abrufen und viele wichtige Punkte sichern. Die Unterstützung unserer Fans spielte dabei eine entscheidende Rolle und verlieh uns den zusätzlichen Antrieb, auch gegen starke Gegner wichtige Punkte zu holen. Insbesondere in engen Spielen haben wir vor heimischer Kulisse oft Nervenstärke und Kampfgeist bewiesen, wie beispielsweise gegen Lank und Lobberich. Im Gegensatz zu unserer Heimstärke zeigte sich auswärts jedoch wieder die altbekannte Schwäche aus den vergangenen Jahren. Oft blieben unsere Leistungen hinter den Erwartungen zurück und wir mussten einige enttäuschende Auftritte erleben. Dies führte dazu, dass wir viele wichtige Punkte in der Fremde liegen ließen. Besonders ärgerlich waren die beiden knappen Niederlagen im Derby gegen unseren Lokalrivalen Vorst. Beide Spiele waren hart umkämpft und von großer Emotionalität geprägt. In beiden Begegnungen gelang es uns leider nicht, unsere Chancen konsequent zu nutzen und uns gegen die starken Vorster durchzusetzen. Mit etwas Glück konnten wir durch

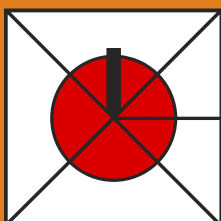


die Abschaffung der Landesliga trotzdem den Aufstieg in die Verbandsliga realisieren. Dadurch, dass die 8 besten Mannschaften unserer Gruppe aufsteigen durften, reichte auch ein schwächerer 7. Platz zum Aufstieg. Der Aufstieg wurde dann bei unserer jährlichen Mannschaftsfahrt nach Mallorca gebührend gefeiert. Nächstes Jahr wollen wir dann in der Verbandsliga mit besseren Leistungen angreifen. Dazu würden wir uns sehr freuen, wenn wieder viele von euch den Weg in die Halle zu unseren Heimspielen finden würden (auch bei Auswärtsspielen würden wir uns über Unterstützung freuen!).

klimagerechte Architektur - auch im Bestand

• Effizienzhaus • Plusenergiehaus

ENTWURF • PLANUNG • OBJEKTÜBERWACHUNG



michael dieris
freier architekt

hülser straße 60 · 47918 tönisvorst · phone 021 51/70 05 97

www.dieris-architekt.de





3. Herren: **Das Team**

Die Saison 2023/24 war für die dritte Herrenmannschaft, bekannt als **DAS TEAM**, eine bemerkenswerte und erfolgreiche Zeit. Nach einer langen und herausfordernden Saison konnte sich die Mannschaft am Ende den Aufstieg in die neue Regionsliga sichern.

Hinrunde: Höhen und Tiefen

Die Hinrunde startete für DAS TEAM durchwachsen. Sechs Verlustpunkte sammelten sich durch zwei Niederlagen und zwei Unentschieden an. Trotz dieser Rückschläge zeigte die Mannschaft in vielen Spielen ihr wahres Potenzial und erzielte deutliche Siege. Besonders in engen Spielen bewahrte DAS TEAM stets einen kühlen Kopf und zeigte, dass das Kollektiv der Schlüssel zum Erfolg ist.

Rückrunde: Eine bärenstarke Leistung

In der Rückrunde drehte DAS TEAM dann richtig auf und spielte eine beeindruckende Serie ohne Verlustpunkte. Kein einziges Spiel ging verloren, was die Dominanz und die Entschlossenheit der Mannschaft unterstrich. Mit einem starken Teamgeist und herausragender Leistung auf dem Platz gelang es, die Saison mit einer perfekten Rückrunde abzuschließen und somit den verdienten Aufstieg zu feiern.

Der krönende Abschluss: Ein Ausflug nach Brüssel

Zum Abschluss der Saison feierte DAS TEAM ihren Erfolg mit einem Ausflug nach Brüssel. Die belgische Hauptstadt wurde in vielerlei Hinsicht unsicher gemacht. Die Spieler genossen Minigolf, nahmen an einer der besten Stadtführungen aller Zeiten teil und knüpften sogar neue internationale Freundschaften, darunter Bekanntschaften mit englischen Touristinnen.

Ausblick auf die neue Saison

Mit dem Aufstieg in die Regionsliga stehen nun neue Herausforderungen und viele neue Mannschaften auf dem Programm. Die Ziele für die kommende Saison sind klar: Weiterhin Spaß am Spiel haben und den Klassenerhalt schaffen.

Neue Spieler sind immer willkommen und dürfen sich gerne vorstellen. Der Teamgeist und das Miteinander werden auch in der neuen Liga der Schlüssel zum Erfolg sein.

DAS TEAM freut sich auf die bevorstehenden Herausforderungen und ist bereit, sich in der Regionsliga zu beweisen.

Auf eine erfolgreiche Saison 2024/25!

Thomas Pülmanns



MEISTERBETRIEB
SANITÄR · FLIESEN
HEIZUNGSANLAGEN

Seniorengerechte Bäder
Teil- oder Vollsanierung
ALLES AUS EINER HAND!

WOLF **JUNKERS**
RAPIDO **Vaillant**
Clevere Wärme

Walter Goertz GmbH & Co. KG
Hülser Str. 19 · 47798 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 2 31 13
www.goertz-sanitaer-heizung.de



4. Herren: **Starke Saison - doch düstere Prognose**

Nach der erfolgreichen letzten Saison startete man nun in neuen Gewässern eine Liga drüber. Der Kader wurde durch erfahrene Neuverpflichtungen verstärkt und sah zu Saisonbeginn nach einer soliden Truppe für Coach T.B aus....hierzu später mehr...

Direkt der erste Spieltag hatte es in sich kollidierte er doch mit einigen Terminkalendern. Doch die Jungs aus der Dritten halfen aus, um dann in Lank auf eine Truppe zu treffen, welche zur Hälfte aus Spielern 2 Ligen drüber bestand. Dennoch zeigte sich hier bereits das Potential der Mannschaft, verlor man denkbar knapp. Die darauffolgenden Spiele siegte man deutlich und konnte so, nach knappen Niederlagen gegen die Spitzenteams der Liga und einem "Derby" mit Rumpfruppe gegen den aufsteigenden Ligaprimus in die entscheidende Phase der Saison ab November gehen. Dennoch waren bereits zu diesem Zeitpunkt leider die ersten Langzeitausfälle zu beklagen, doch ähnlich wie in anderen Mannschaften des Vereins akquirierte man stetig "neue alte Gesichter", um weiterhin antrittsfähig und darüber hinaus stets schlagkräftige Mannen an den Start zu bringen. Lediglich unsere erfahrenen Zeitnehmer E.P. und Y.W. verzweifelten manchmal zurecht an den wildwechselnden Kadern. Danke für eure Nerven und eure Zeit.

Unser men of the beer and more J.P. ließ es sich nicht nehmen mit seiner Familie immer wieder die Spiele zu gesellschaftlich und kulinarischen Veranstaltungen der Spitzenklasse werden zu lassen. DANKE nochmals. So war die Motivation und Stimmung im Team durchweg positiv. Leider riss das Verletzungspech jedoch nicht ab, so erkaufte man sich die Siegesserie und den damit so gut wie sicheren Ligaverbleib gegen Teams aus der unteren Hälfte der Tabelle bis Ende des Jahres sehr teuer: mit einer zweistelligen Anzahl an Langzeitausfällen, auch hier nocheinmal: Kommt schnell wieder auf die Beine Jungs!

Da die Rückrunde ja bereits erfolgreich gestartet war ging es im zu Beginn des Jahres direkt wieder gegen die Teams aus dem oberen Regal. Leider war die Weihnachtspause zu kurz, um das Lazarett weitestgehend zu räumen, so schleppte man sich durch die Spieltage, mit Kadern welche dann an manchen Tagen spontan ein paar Stunden vor Anpfiff überfüllt melden mussten, da doch ein Babysitter, Meeting, Schicht oder sonstiges im Dienste der Mannschaft organisiert/gecancelt wurde. Unter diesen Bedingungen schaffte man es bis März den Anschluss an die Spitzengruppe zu halten, dann ging jedoch so langsam die Puste aus. Zu diesem Zeitpunkt hatten bereits über 30 verschiedene Spieler auf dem Spielbericht für die Blauweißen gestanden. Aber bei einer Quote von über 60% aktiven in anderen Positionen wie Trainer, Schiedsrichter usw. familienunfreundlichen Anwurfzeiten ist bei manchen Terminen einfach nichts anderes möglich als abzusagen. Dies war bis zum Saisonende durch aufopferungsvollen Einsatz vieler Einzelner und Unterstützung DES TEAMS - Glückwunsch zum Aufstieg auch hier nochmals- zum Glück nur zweimal der Fall. In den anderen Partien präsentierte man sich so teuer es ging ließ hier jedoch durch Abschlussschwäche und die stetige wechselnde Besetzung einige Punkte liegen. So

steht am Ende der Saison der 5. Tabellenplatz für die 4te Herren und somit ein potentieller Ligaverbleib.

Dennoch hat diese Saison neben jede Menge Blut, Schweiß und Tränen und jede Menge Spaß einmal wieder gezeigt ohne Nachwuchs geht es nicht. Zwar konnte man zwischenzeitlich fast den halben Kader der zweiten Mannschaft anfangs des Jahrtausends aufbieten, was neben vielen nostalgischen Momenten auch auf der Platte spielerisch zu Highlights führte, dennoch waren von den letztlich über 40



aktiven Spielern die sich eintragen ließen die Hand derer aus der Jugend der letzten Jahre an einer Hand abzuzählen. Hinzu kommen viele, welche sich an anderen Stellen für den Verein einsetzen und klar, wir sind eine 4te Mannschaft, da stehen auch mal andere Prioritäten im Vordergrund. Dennoch hat die Mannschaft immer von der „experimentierenden“ Jugend profitiert.

Da die Prognosen hier in den nächsten Jahren leider nicht vielversprechend aussehen, droht diese Saison - trotz gutgefüllter Trainingszeit-, durch die Verletztenmisere und das Karriereende einiger altgedienter Haudegen womöglich die vorerst letzte der 4ten gewesen zu sein, dies wäre Anbetracht der vielen Vereinsmitglieder welche eben "nur nebenbei" spielen wollen durchaus schade...

Bis dahin eure

4te



MALERMEISTER
Kai-Simon Tilmes

Ludwig-Jahn-Str. 44
47918 Tönisvorst

Telefon 0176 - 55 777 484
malermeister-tilmes@online.de
www.malermeister-tilmes.com



stressfrei
zum

FÜHRERSCHEIN

Intensivkurse

zu jeder Zeit im Jahr möglich

Ferienfahrschule

Mitglieder der
Turnerschaft St. Tönis
erhalten bei Anmeldung das
Lernmaterial GRATIS!

Fahrschule Verkehrsinsel
Willicher Straße 16, St. Tönis
Telefon: 02151 366 20 26
E-Mail: info@verkehrsinsel-tv.de
www.verkehrsinsel-tv.de





Jugendfahrt nach Hinsbeck

Auch in diesem Jahr fuhren wir zum Abschluss der Saison 2023/2024 mit unseren Teams von der F-bis zur C-Jugend und Teile der ins Feriendorf nach Hinsbeck mit einer Rekordteilnehmerzahl von 170 Kids und 30 Betreuern! Nahezu das ganze Feriendorf lag in Turnerschafts-Hand und so wurden Freitagnachmittag die Häuser schnell bezogen und das Gelände unsicher gemacht. Vor Ort musste aufgrund der großen Teilnehmerzahl noch ein wenig Finetuning an den Abstimmungen für die Essenszeiten betrieben werden, aber auch dies ließ sich schnell regeln. Zusätzlich zu unseren Essenszeiten vor Ort hatten wir dank großzügiger Spenden von Frischeteam Kluth und Knodt Gemüse auch genügend Obst und Gemüse dabei, so dass neben dem schon bekannten Süßautomaten auch immer mal etwas Gesundes verzehrt werden konnte.



Erfreulicherweise konnten wir im Vorfeld der Fahrt wieder eine Kooperation mit der Sportjugend NRW aushandeln, die an dem Wochenende ihre Abschlussprüfungen zur Kindertrainerausbildung hatten. So konnten die Jungtrainer der Sportjugend ihre Abschlussprüfungen mit Hilfe unserer Kleinsten durchführen. Sowohl für die Kids, als auch für die neuen Trainer ein voller Erfolg.

Neben vielen gemeinsamen Aktionen fanden auch einige Aktionen Mannschaftsintern oder innerhalb der Altersstufe statt. Die Fliphop-Halle und der Besuch der örtlichen Eis-

diele waren nur zwei kleine Highlights des Wochenendes. Samstagabend wurde bei starken Regen der Grill angeschmissen bevor am Sonntag nach dem Frühstück und dem Auszug aus den Häusern die Eltern freudestrahlend aber auch erschöpft in Empfang genommen werden konnten. Die Herbergsfahrt war wieder einmal ein voller Erfolg und ein tolles Erlebnis für Kids und Trainer. Irgendwann schaffen wir es, das ganze Dort in Hinsbeck einzunehmen. Vielleicht ja schon im kommenden Jahr. Fest steht im nächsten Jahr kommen wir wieder!!! #hinsbeck 25

Handball AG: Der Start ins Handball-Leben

Im November vergangenen Jahres startete die Handball AG der Turnerschaft St. Tönis in Kooperation mit den St. Töniser Grundschulen. Bereits seit über 30 Jahren können die Kinder der jeweils ersten Klassen ein halbes Jahr kostenfrei und unverbindlich das Angebot nutzen und in den Handballsport hineinschnuppern.

Als krönender Abschluss des aktuellen Jahrgangs fand am vergangenen Wochenende ein großes Handballfest in der Corneliusfeldhalle statt. Über 30 Kinder begeisterten die zahlreichen Zuschauer in spannenden Handballspielen. Eltern, Geschwister und Freunde konnten sich über die erstaunlichen Fortschritte der Kinder freuen. Jeder gelungene Spielzug wurde frenetisch gefeiert und beklatscht.

Der Großteil der Teilnehmer will seine handballerischen Fähigkeiten weiter verbessern und dem Handballsport treu bleiben. Die Kinder werden ab der kommenden Woche in den regulären Spiel- und Trainingsbetrieb der F-Jugend der Turnerschaft übergehen. Dort wird es dank der vielen handballbegeisterten Kids im kommenden Jahr sowohl zwei weibliche als auch zwei männliche F-Jugendmannschaften geben.



Für die Turnerschaft ist die Handball AG auch ein wichtiger Baustein der Trainerausbildung. Jedes Jahr werden Jugendliche in der AG von erfahrenen Trainern angeleitet und geschult, um dann später als Trainer in den Jugendmannschaften aktiv zu sein.

Für die Kinder, die im Sommer 2024 eingeschult wurden, startet die Handball AG nach den Herbstferien. Informationen dazu werden im Vorhinein über die St. Töniser Grundschulen verteilt.

Start Handball AG 2025:
nach den Herbstferien



Vereinsförderung

Über die diversen Vereinsförderungen haben wir in den vergangenen Mitgliederzeitungen berichtet.

Jedes Jahr nehmen wir an der Aktion von REWE – Scheine für Vereine – teil. Dieses Jahr konnten wir von den gesammelten Punkten zwei Sitzbänke für das Außengelände der Turnerschaft bestellen. Es fehlte dort immer eine Sitzgelegenheit für die Eltern und Angehörigen, die auf ihre Kinder warteten, um sie vom Sport abzuholen.

Die Sparda-Bank hat die Aktion SpardaLeuchtfener. Man muss dort für die Turnerschaft per Handy abstimmen. In der vergangenen Aktion kamen wir gerade noch in die Geldränge. 500 Euro für die Vereinskasse war die Belohnung.

Im zweiten Anlauf wurden wir von der Stiftung SL Naturenergie bedacht. Diese Stiftung hängt mit den beiden Windrädern in Vorst in Verbindung. Für unseren neuen Jugendraum im Vereinsheim wurde wir mit 750 € unterstützt.

Neu hinzugekommen ist die Vereinsförderung von Globus. Je nach Einkauf erhält man dort Vereins-scheine, die der Turnerschaft St. Tönis gutgeschrieben werden können. Diese Vereins-scheine können im Vereinsheim (separate Box) oder im Briefkasten des Vereinsheimes zwecks Erfassung abgegeben werden. Diese Aktion dauert schon mehrere Monate an und unterstützt uns finanziell. Zudem erreichte die Turnerschaft bei der Globus Vereinsförderung regelmäßig monatlich die Plätze 1 bis 3, so dass wir uns über 2 Sätze Hoodies und einige Einkaufsgutscheine freuen konnten.

Es besteht auch die Möglichkeit, Geld an die Turnerschaft zu spenden, um die Jugendarbeit etc. weiter zu fördern. Als eingetragener Verein sind wir berechtigt, Spendenbescheinigungen für das Finanzamt auszustellen.

Bis 300 Euro reicht der Überweisungsträger als Nachweis für das Finanzamt aus. Die Turnerschaft St. Tönis hat die Bankverbindung bei der Sparkasse Krefeld, DE39 3205 0000 0091 1103 79.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!



GLOBUS Tönisvorst überreichte der Turnerschaft St. Tönis 2x einen Satz Hoodies, die bei der Vereins-Challenge gewonnen wurden.

Sponsoring

bei der Turnerschaft St. Tönis

Wir verstehen Sponsoring dabei als Partnerschaft und unterstützen Sie, Ihre Marketingziele zu erreichen. Mit über 1.800 Mitgliedern im Gesamtverein, 500 aktiven Handballern und unzähligen Ehrenamtlichen Mitarbeitern erreichen Sie die Menschen in Tönisvorst und weit über die Grenzen hinaus.

Über 30 Handball Mannschaften sind regional und über-regional im Einsatz.

Unsere Philosophie:

- Jugendarbeit als Basis der aktiven Mannschaften
- Integration von Jugendspielern sowohl im Breiten- als auch im Leistungssport
- Soziale Verantwortung: Entwicklung von Spielern auf und neben dem Spielfeld
- Prävention im Bereich der sexualisierten Gewalt
- Euphorie und Freude – Erfolg durch Spaß am Sport
- Gemeinsame Leidenschaft teilen – aktive Vereinskultur

Mehrwert für Ihr Unternehmen

- Image Gewinn
- Kundenpflege
- Mitarbeitermotivation
- Die Bekanntheit Ihrer Marke/Firma wird gesteigert
- Sponsoring macht Ihr Unternehmen interessant für potenzielle Mitarbeiter
- Sponsoring erhöht nachhaltig die Weiterempfehlungsrates Ihres Unternehmens

Gemeinsam mit Ihnen schnüren wir gerne ein individuelles Sponsoring Paket und helfen dabei, Ihr Unternehmen optimal zu kommunizieren.

Dabei begleiten wir Sie während unserer Partnerschaft und stehen beratend an Ihrer Seite.

Als Sponsor tragen Sie dazu bei den Handballsport in St. Tönis zu beleben und für die Zukunft zu stärken.

Mit Ihrem Sponsoring Engagement bei der Turnerschaft St. Tönis zeigt Ihr Unternehmen seine besondere soziale Verantwortung in der Region.

Werden Sie Teil der Turnerschaft-Familie, lassen Sie sich gerne von uns beraten.

Sponsoren der Turnerschaft St. Tönis

Vielen Dank für die Unterstützung!

www.autohaus-huelsemann.de
huelsemann

 **Sparkasse
Krefeld**

CEVA
LOGISTICS

e-motion
DIE E-BIKE EXPERTEN

 **fysico**
GmbH



Hefe van Haag
Kempen - Köln - Neuwied

MÖBEL KLAUTH

eKariS GmbH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
www.ekaris.de

Moerschen 


Königs Hausverwaltung GmbH



Nils Jansen
Bezirksleiter der Postbank Finanzberatung AG

 **Volksbank
Krefeld eG**

Vektor
Medien|agentur
www.vektor-medien.de

Du spürst die
#Leidenschaft?

Werde Handball-Sponsor
bei der Turnerschaft St. Tönis

Haben auch Sie Interesse an
einem Sport-Sponsoring
bei der Turnerschaft St. Tönis ?

Wir informieren Sie gerne über
Ihre individuellen Möglichkeiten.
Kontakt: h.bolten@turnerschaft1861.de



Turnerschaft_Intern

Der Vorstand 2024 (Stand 09/2024)



1. Vorsitzender:
CHRISTIAN HÜLSEMANN
Email: c.huelsemann@turnerschaft1861.de



2. Vorsitzende:
KATHRIN POHL
Email: k.pohl@turnerschaft1861.de



1. Kassierer:
JÜRGEN TOPP
Email: j.topp@turnerschaft1861.de



2. Kassierer:
UWE SCHMITZ
Email: mail@turnerschaft1861.de



1. Geschäftsführerin:
SANDRA ENGER-SCHMITZ
Email: mail@turnerschaft1861.de



2. Geschäftsführer:
KLAUS WINGERT
Email: k.wingert@turnerschaft1861.de



Handball-Obmann:
HANS DAU
Email: h.dau@turnerschaft1861.de



Jugend-Handballwart:
THOMAS WINGERT
Email: t.wingert@turnerschaft1861.de



Volleyballwart:
THORSTEN MEYER
Email: t.meyer@turnerschaft1861.de



Gesundheitssportwartin:
MARTINA LANGER
Email: m.langer@turnerschaft1861.de



Oberturnwartin:
JULIA DIERIS
Email: j.dieris@turnerschaft1861.de



Pressesprecherin:
SANDRA ENGER-SCHMITZ
Email: s.enger-schmitz@turnerschaft1861.de



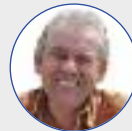
Sozialwart:
NILS JANSEN
Email: n.jansen@turnerschaft1861.de



Festwartin:
KATHRIN POHL
Email: k.pohl@turnerschaft1861.de



1. Beisitzer:
ANDREAS DRATHEN
Email: mail@turnerschaft1861.de



2. Beisitzer kommissarisch:
DR. FRIEDHELM CASPERS
Email: mail@turnerschaft1861.de

MITGLIEDER DES ÄLTESTENRAT:

Wolfgang Wellinghausen, Gerda Wieland,
Horst Drießen, Ursula Elsen, Karl-Willi Severens und Wilfried Bongaerts



Krombacher

Getränke **Wolfs**

Ihr zuverlässiger Partner in der Gastronomie!

Viersener Straße 61 - 47918 Tönisvorst

Telefon: 0 21 51 - 79 88 82



Trink Brohler.
Fühl dich wohler.

Wir liefern auch
bequem bis zu
Ihnen nach Hause!

- Heimdienst zum günstigen Preis
- Große Auswahl, stets verfügbar
- Sie haben die Party, wir das Equipment! Sprechen Sie mit uns, gerne helfen wir Ihnen bei der Ausstattung Ihres Events
- Wir freuen uns auf Sie!

Natürlich bekommen
Sie bei uns auch alles,
was in keinem guten Kiosk
fehlen darf! Z.B. Zeitungen,
Tabakwaren, Süßwaren, u.v.m.



Kiosk **Wolfs**

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.- Sa. durchgehend 06:30 - 20:00 Uhr

So. 09:30 - 20:00 Uhr



BROHLER
Gour

*Fränkisches
Bier*

Brohler Quellen in
Unserniglich rein, frisch
Das Mineralwasser zum ge
Der ideale Begleiter für

CLAS

MIT KOHLE

Brohler Mineral- und Kohlensäure-Geb
0,75l
Mineralwasser

Unsere vier neuen Marken

NEU



BAIC



DFSK



FAW



SERES

Darauf werden Sie abfahren!

Autohaus Hülsemann OHG
Luisenstraße 14 - 22
47799 Krefeld
Telefon: +49 2151 314488
Telefax: +49 2151 392329
E-Mail: info@autohaus-huelsemann.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 07:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 13:00 Uhr



hülsemann

autohaus-huelsemann.de